



Gigaset S4 professional HiPath Cordless IP

Bedienungsanleitung

A31003-G2100-U115-5-19

Unser Qualitäts- und Umweltmanagementsystem ist
entsprechend den Vorgaben der ISO9001 und ISO14001
implementiert und durch ein externes
Zertifizierungsunternehmen zertifiziert.

Copyright © Unify GmbH & Co. KG 07/2014
Hofmannstr. 51, 81379 München/Deutschland

Alle Rechte vorbehalten.

Sachnummer: A31003-G2100-U115-5-19

Die Informationen in diesem Dokument enthalten lediglich allgemeine Beschreibungen bzw. Leistungsmerkmale, die je nach Anwendungsfall nicht immer in der beschriebenen Form zutreffen oder sich durch Weiterentwicklung der Produkte ändern können. Eine Verpflichtung, die jeweiligen Merkmale zu gewährleisten besteht nur, sofern diese ausdrücklich vertraglich zugesichert wurden.

Liefermöglichkeiten und technische Änderungen vorbehalten.

Unify, OpenScape, OpenStage und HiPath sind eingetragene Warenzeichen der Unify GmbH & Co. KG. Alle anderen Marken-, Produkt- und Servicennamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.

Sicherheitshinweise

Mobilteil

Gefahr:

- Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen!
 - Legen Sie das Mobilteil nicht neben elektronische Geräte, damit eine gegenseitige Beeinflussung verhindert wird!
 - Verwenden Sie das Mobilteil nicht in Feuchträumen! Die Geräte sind nicht spritzwasserfest.
 - Von Ihrem Mobilteil wird eine Sendeleistung abgegeben. Beachten Sie die örtlichen Sicherheitsvorschriften!
-

Hinweis:

Der Klingelton, die Hinweistöne und das Freisprechen werden über den Lautsprecher wiedergegeben. Halten Sie das Telefon nicht an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion eingeschaltet haben. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.

Hinweis:

- Für Träger von Hörgeräten: Es können Funksignale in Hörgeräte einkoppeln.
 - Geben Sie Ihr Mobilteil bitte nur mit Bedienungsanleitung an Dritte weiter!
-

Akkus

Gefahr:

- Verwenden Sie nur die zugelassenen Akkus!
 - Verwenden Sie keine Batterien! Erhebliche Gesundheits- und Sachschäden sind möglich (Explosionsgefahr, Zerstörung des Batteriemantels, Funktionsstörungen und Beschädigung des Mobilteils).
 - Tauchen Sie die Akkus nicht ins Wasser und werfen Sie sie nicht ins Feuer!
 - Verwenden Sie für das Betreiben der Ladeschale nur das zugelassene Steckernetzgerät!
-

WEEE-Kennzeichen



Hinweis:

- Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.
- Die sachgemäße Entsorgung und die getrennte Sammlung von Altgeräten dient der Vorbeugung von potentiellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.
- Ausführliche Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune, Ihrem Müllentsorgungsdienst, dem Fachhändler bei dem Sie das Produkt erworben haben oder Ihrem Vertriebsansprechpartner.
- Diese Aussagen sind nur gültig für Geräte, die in den Ländern der Europäischen Union installiert und verkauft werden und die der Europäischen Richtlinie 2002/96/EC unterliegen. In Ländern außerhalb der Europäischen Union können davon abweichende Bestimmungen für die Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten gelten.



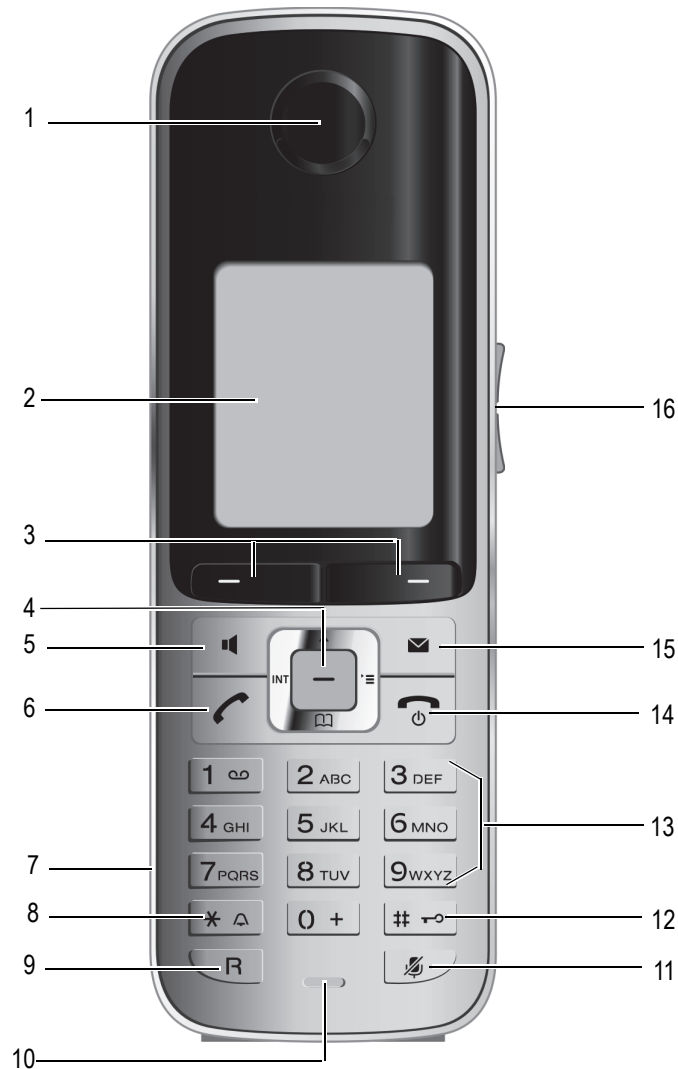
Zur vorliegenden Bedienungsanleitung

Diese Bedienungsanleitung beschreibt das Mobilteil und dessen Funktionen an Ihrem Kommunikationssystem.

Alle über Ihr Mobilteil durchführbaren Funktionen werden beschrieben. Sollten Sie feststellen, dass Funktionen an Ihrem Mobilteil nicht wie gewünscht verfügbar sind, kann dies folgende Ursachen haben:

- Die Funktion ist für Sie und Ihr Mobilteil nicht eingerichtet - bitte wenden Sie sich an Ihre Systembetreuung.
- Ihre Kommunikationsplattform verfügt nicht über diese Funktion.

Übersicht



- | | | | |
|---|-------------------|----|------------------------------|
| 1 | Hörkapsel | 10 | Mikrofon |
| 2 | Display | 11 | Stummschalte-Taste |
| 3 | Display-Tasten | 12 | Raute-Taste |
| 4 | Steuer-Taste | 13 | Nummern-Tasten |
| 5 | Freisprech-Taste | 14 | Auflegen- und Ein-/Aus-Taste |
| 6 | Abheben-Taste | 15 | Nachrichten-Taste |
| 7 | Headset-Anschluss | 16 | Lautstärke-Taste |
| 8 | Stern-Taste | | |
| 9 | R-Taste | | |

Verwendung der Tasten: → Seite 9

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	3
Mobilteil	3
Akkus	3
WEEE-Kennzeichen	4
Zur vorliegenden Bedienungsanleitung	4
Übersicht	5
Beschreibung der Bedienelemente	9
Funktions-Tasten	9
Nachrichten-Taste	9
R-Taste	9
Steuer-Taste	10
Display-Tasten	10
Seiten-Tasten	11
Menü-Symbole im Hauptmenü	11
Inbetriebnehmen des Mobilteils	13
Entfernen der Schutzfolie	13
Einlegen/Wechseln der Akkus	13
Laden und Gebrauch der Akkus	15
Betriebszeiten und Ladezeiten der Akkus	15
Zugelassene Akkus	16
Montieren des Trageclips	16
Kunststoffabdeckung montieren	16
Headset anschließen	16
USB-Datenkabel anschließen	17
Einstellen der Display-Sprache des Mobilteils	18
Einstellen des Mobilteils	19
Gesprächslautstärke einstellen	19
Während des Gesprächs	19
Im Ruhezustand	19
Hinweistöne einstellen	20
Klingeltöne einstellen	21
Klingeltöne und Bilder mittels Media-Pool einstellen	22
Screensaver/CLIP-Bilder ansehen/Sounds abspielen	22
Screensaver/CLIP-Bilder/Sounds umbenennen/löschen	23
Speicherplatz überprüfen	23
Klingelton ein- oder ausschalten	24
Aufmerksamkeitston ein- oder ausschalten	24
Automatische Rufannahme ein-/ausschalten	25
Datum und Uhrzeit einstellen	26
Display einstellen	27
Konvertierungsliste für vCard-Transfer einstellen	29
Menüansicht einstellen	29
In den Lieferzustand zurücksetzen	30

Telefonieren – Die Grundfunktionen 32

Ein-/Ausschalten des Mobilteils	32
Wählen	33
Manuelle Wahlwiederholung	34
Rückfrage	35
Anruf annehmen oder abweisen	36
Anruf annehmen	36
Anruf abweisen	36
Gespräch beenden	36
Tastatursperre ein- oder ausschalten	37
Nach Verlassen des Funknetzes	37

Telefonieren – Die Komfortfunktionen 38

Freisprechen	38
Mit Headset telefonieren	39
Schnurgebundenes Headset	39
Schnurloses Headset	39
Stumm schalten	40
Wahlwiederholung	41
Automatische Wahlwiederholung	41
Eintrag bzw. Liste der Wahlwiederholung löschen	41
Rufnummer ins lokale Telefonbuch des Mobilteils übernehmen	42
Anrufübernahme	42
Anruf übernehmen	42
Rückruf	43
Rückruf aktivieren	43
Rückruf annehmen	43
Rückrufe löschen	43
Rufumleitung	44
Umleitung einrichten	45
Eine Umleitung ausschalten	45
Alle Umleitungen deaktivieren	46
Lokales Telefonbuch des Mobilteils	47
Eintrag speichern	48
Eintrag suchen und wählen	49
Eintrag mit Kurzwahl-Ziffer wählen	49
Eintrag ansehen	49
Eintrag ändern	49
Eintrag oder Telefonbuch löschen	50
Freie Speicherplätze anzeigen	50
Telefonbuch der Kommunikationsplattform	51
Eintrag suchen und wählen	51
LDAP-Telefonbuch	52
Eintrag suchen und wählen	52
VoiceMail	53
MFV-Wahl nutzen	53

Telefonieren – Mit mehreren Teilnehmern 54

Gespräch weitergeben (Umlegen)	54
Halten	54
Makeln (Gespräche wechseln)	55
Konferenz durchführen	55
Zweit'anruf (Anklopfen)	56

Anruferliste	58
Mit Listeneinträgen arbeiten	58
Alle Listen löschen	59
Zusatzfunktionen	60
Wecker des Mobilteils	60
Terminfunktion des Mobilteils	61
Basis auswählen	63
Basis einstellen	64
Kurzwahl	64
Schnellzugriff auf Funktionen	65
Anrufsteuerung vom PC aus	65
Anruf vom PC aus einleiten	65
Daten-Kommunikation mit dem PC	66
Bluetooth-Schnittstelle	67
Telefonbuchtransfer	67
Telefonsperre	69
Telefonschloss des Mobilteils	69
Anhang	70
Störungen beheben	70
Mobilteil pflegen	71
Dokumentation	72
Technische Daten	72
Ladeschalen	72
Zubehör	73
EU-Richtlinie	73
Konformitätserklärung	73
Stichwortverzeichnis	74

Beschreibung der Bedienelemente

Funktions-Tasten

Es gibt die folgenden Funktions-Tasten:

Taste	Name	Verwendung
	Auflegen- und Ein-/Aus-Taste	• Gespräche beenden • Funktionen abbrechen • In die nächsthöhere Menüebene zurückgehen • Mobilteil ein- oder ausschalten
	Abheben-Taste	• Anruf annehmen • Rufnummer wählen • Wahlwiederholungsliste aufrufen • Auf Funktionen des Telefonsystems zugreifen
	Freisprech-Taste	• Anruf annehmen • Rufnummer wählen • Zwischen dem Hörer- und dem Freisprechbetrieb wechseln • Auf Funktionen des Telefonsystems zugreifen
	Nachrichtenliste	Anruferlisten/VoiceMail anzeigen
	Stern-Taste	Klingelton ein-/ausschalten
	Raute-Taste	Tastatursperre ein-/ausschalten
	Stummschalte-Taste	Mikrofon stumm schalten
	R-Taste	R-Tastenfunktion → Seite 9

Nachrichten-Taste

Die Nachrichtentaste signalisiert ungelesene Einträge in den Anruferlisten der VoiceMail (wenn eingerichtet) und der entgangenen Anrufe. Solange in mindestens einer der genannten Listen mindestens ein ungelesener Eintrag vorhanden ist, blinkt die LED der Nachrichtentaste.

Durch Drücken der Nachrichtentaste wird die Übersicht der Anruferlisten → Seite 58 angezeigt.

R-Taste

Die R-Taste ermöglicht in den verschiedenen Betriebszuständen durch kurzes Drücken die folgenden Funktionen:

- Beim Wählen: Wahlpause einfügen (z. B. zwischen Vorwahlnummer und Rufnummer oder bei einer Mailboxabfrage)
- Im Gespräch: Eine Rückfrage wird eingeleitet
- Im Rückfragegespräch: Makeln zwischen den Teilnehmern

Steuer-Taste

Der Steuer-Taste sind je nach Bediensituation unterschiedliche Funktionen zugeordnet:

Situation	 Oben drücken	 Unten drücken	 Links drücken	 Rechts drücken
Im Ruhezustand	-	Lokales Telefonbuch des Mobilteils öffnen	Liste der Mobilteile öffnen	Hauptmenü des Mobilteils öffnen
Im Gespräch	Sprach-/Telefonlautstärke einstellen	Lokales Telefonbuch des Mobilteils öffnen	-	Auswahl von „Lautstärke“, „Tonwahl“, „Basis einstellen“
Im Hauptmenü	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen	Menü-Symbol auswählen
In Listen und Menüs	Nächsthöheres Listenelement	Nächstniedriges Listenelement	Nächsthöhere Menüebene, Abbruch	Eintrag auswählen (OK)
Im Eingabefeld	Schreibmarke eine Zeile nach oben	Schreibmarke eine Zeile nach unten	Schreibmarke nach links	Schreibmarke nach rechts
Werte ändern	-	-	Wert verringern	Wert vergrößern

Display-Tasten

Das Mobilteil verfügt über zwei Display-Tasten mit jeweils einer oder zwei Funktionen. Wenn eine Taste mit zwei Funktionen belegt ist, wird die gewünschte Funktion entsprechend mit der linken oder rechten Seite der Display-Taste gewählt. Die Belegung der Display-Tasten ist abhängig vom Betriebszustand.



Einige wichtige Display-Tasten sind:

Symbol	Verwendung
	Ein situationsabhängiges Menü öffnen
	Auswahl bestätigen
	Zeichen-/Wortweise von rechts nach links löschen
	Eine Menü-Ebene zurückspringen/Vorgang abbrechen
	Eingabe speichern
	Wahlwiederholungsliste öffnen

Seiten-Tasten

Tasten rechts am Mobilteil drücken, um situationsabhängig die Lautstärke für Hörer, Klingelton, Freisprechen, Wecker, Signalisierung von Terminen und das Headset einzustellen.

Taste	Verwendung
	Lautstärke erhöhen
	Lautstärke verringern

Menü-Symbole im Hauptmenü

Das Hauptmenü des Mobilteils wird durch Rechts-Drücken der Steuer-Taste aufgerufen.

Die Menü-Symbole werden durch Links/Rechts- und Oben/Unten-Drücken der Steuertaste ausgewählt.

Alternativ können Sie auch eine der Zifferntasten drücken, z. B.  für „Wecker“ oder  für „Einstellungen“.

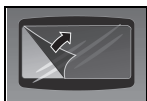
Menü-Einträge, die nur im Experten-Modus zur Verfügung stehen, sind mit dem Symbol  gekennzeichnet. Zum Ändern siehe → Seite 29.

Symbol	Name	Verwendung
	Media-Pool	Bilder und Töne Verwalten: • Screensavers • CLIP-Bilder • Sounds • Speicherplatz
	Bluetooth	Bluetooth-Schnittstelle einrichten: • Aktivierung • Suche Headset • Suche Datengerät • Bekannte Geräte • Eigenes Gerät
	Extras	siehe Media-Pool
	Wecker	Weckfunktion einrichten
	Anruflisten	Wenn Anrufe vorhanden sind, Anruferliste aufrufen.
	Anrufbeantworter	Wenn Voice-Mail-Anrufe auf dem Netzanrufbeantworter vorhanden sind, Anrufbeantworter aufrufen.
	Organizer	Termine verwalten: • Kalender • Entgang. Termine
	Telefonbuch	Lokales Telefonbuch des Mobilteils verwalten

Symbol	Name	Verwendung
	Einstellungen	Mobilteil einstellen: • Datum und Uhrzeit • Töne und Signale – Gesprächslautst. –  Hinweistöne – Klingeltöne (Mobilt) • Display – Screensaver – Großschrift – Farbschema –  Beleuchtung • Sprache • Anmeldung – Mobilteil anmelden – Mobilteil abmelden – Basisauswahl •  Telefonie – Auto-Rufannahm. – Vorwahlnummern •  System – Mobilteil-PIN – Mobilteil-Reset – Basis einstellen • Menü-Ansicht

Inbetriebnehmen des Mobilteils

Entfernen der Schutzfolie



Ziehen Sie bitte vor der Inbetriebnahme die Schutzfolie vom Display ab.

Einlegen/Wechseln der Akkus

Das Mobilteil wird zusammen mit zwei zugelassenen Akkus geliefert. Die mitgelieferten Akkus sind nicht geladen. Sie werden erst im Mobilteil aufgeladen.

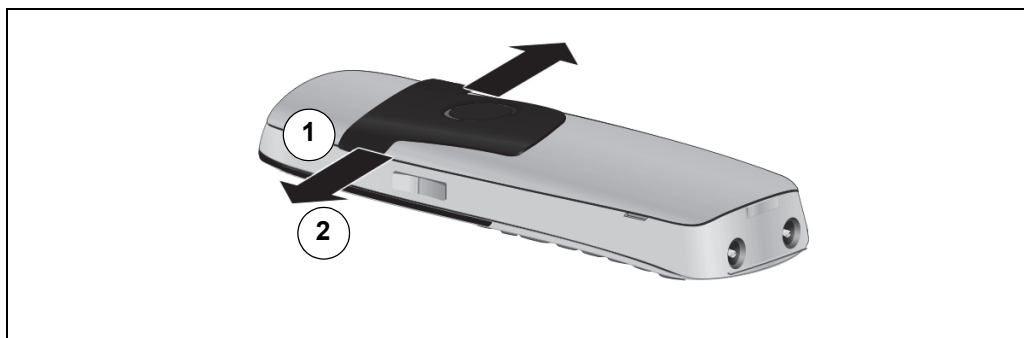


Hinweis:

- Beachten Sie die Sicherheitshinweise → Titelfrückseite!
- Verwenden Sie nur die zugelassenen Akkus → Seite 16!
- Tauschen Sie immer beide Akkus zusammen aus und legen Sie nur Akkus vom gleichen Typ/Hersteller ein!
- Öffnen Sie das Akkufach nur in staubfreier Umgebung!
- Wenn Sie die Akkus entfernen, bleiben Ihre Telefonbuch-Einträge und alle Einstellungen erhalten. Datum und Uhrzeit werden zurückgesetzt.
- Entfernen Sie die Akkus nur, wenn diese defekt sind. Jedes unnötige Entfernen verringert die Lebensdauer der Akkus.

1. Falls montiert: Trageclip abnehmen

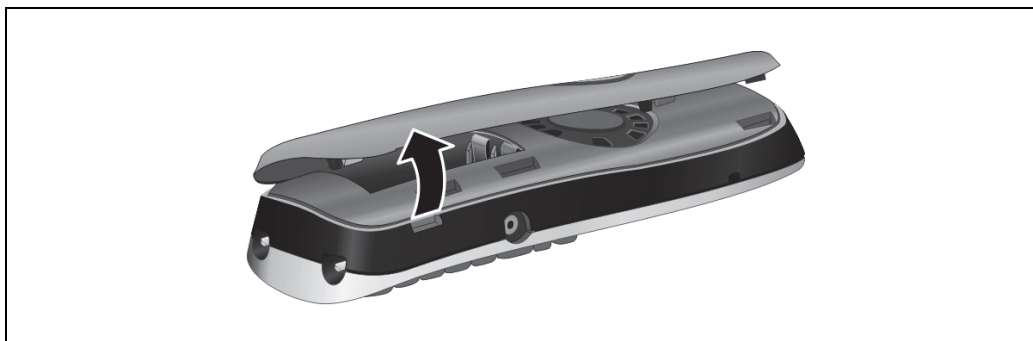
Einen Schraubendreher zwischen Trageclip und Akkudeckel schieben (1) und den Trageclip mit dem Schraubendreher nach außen drücken (2), bis er ausrastet.



Auf der gegenüberliegenden Seite den Clip ebenfalls ausrasten und dann abnehmen.

2. Akkufach öffnen

In die Mulde am Gehäuse greifen und den Akkudeckel nach oben klappen.



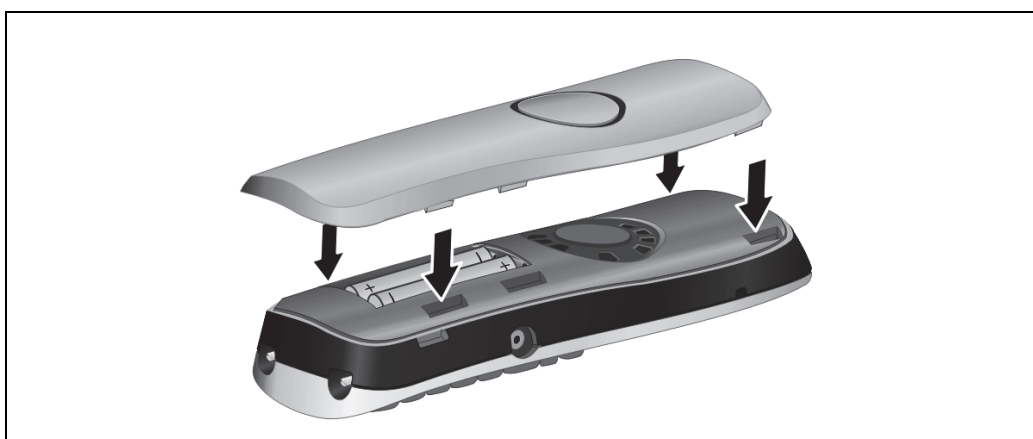
3. Akkus einlegen/wechseln

Evtl. alte Akkus entfernen. Neue Akkus richtig gepolt einsetzen (siehe schematische Darstellung). Die Polung ist im bzw. am Akkufach gekennzeichnet.



4. Akkufach schließen

Akkudeckel zuerst mit den seitlichen Aussparungen an den Nasen der Innenseite des Gehäuses ausrichten. Danach Deckel zudrücken, bis er einrastet.



Laden und Gebrauch der Akkus

Zum Aufladen der Akkus stellen Sie das Mobilteil mit der Tastatur nach vorne in die Ladeschale.



Achtung:

Verwenden Sie für das Betreiben der Ladeschale nur zugelassene Steckernetzgeräte (Bestellnummern siehe → Seite 72).

Der Ladezustand wird durch die Ladezustandsanzeige angezeigt. Sie blinkt beim Aufladen:

	Akkus leer
	Akkus 33% geladen
	Akkus 66% geladen
	Akkus 100% geladen



Hinweis:

- Erstes Aufladen: Laden Sie die Akkus mindestens 10 Stunden ohne Unterbrechung auf, unabhängig von der Ladezustandsanzeige. Benutzen Sie anschließend das Mobilteil bis zum Ertönen des Akkuwarntons, ohne es zurück in die Ladeschale zu legen. Dadurch wird die Ladezustandsanzeige an die Betriebszeiten der Akkus angepasst.
- Zum Erreichen der vollen Betriebs- und Ladezeiten → Seite 15: Benutzen Sie das Mobilteil mehrmals bis zum Ertönen des Akkuwarntons, ohne es zurück in die Ladeschale zu legen.
- Jedes weitere Aufladen: Sie können Ihr Mobilteil nach jedem Gebrauch in die Ladeschale legen. Das Aufladen wird elektronisch gesteuert, so dass die Akkus optimal und schonend geladen werden.

Betriebszeiten und Ladezeiten der Akkus

Die Betriebszeiten werden erst nach einigen Lade- und Entladevorgängen erreicht und sind abhängig von

- der Akkukapazität,
- dem Alter der Akkus,
- den getroffenen Einstellungen,
- dem Benutzerverhalten
- dem eingesetzten DECT-Cordless System

	Kapazität (mAh) ca.			
	550	700	800	1000
Bereitschaftszeit (Stunden) ^a	140 / 50	165 / 58	185 / 67	230 / 83
Gesprächszeit (Stunden)	11	12	14	17
Betriebszeit bei 1,5 Std. Gespräch pro Tag (Stunden) ^b	85	95	110	135
Ladezeit in Ladeschale (Stunden)	6,5	7,5	8,5	10,5

a ohne/mit Display-Beleuchtung

b ohne Display-Beleuchtung (Display-Beleuchtung einstellen → Seite 28)

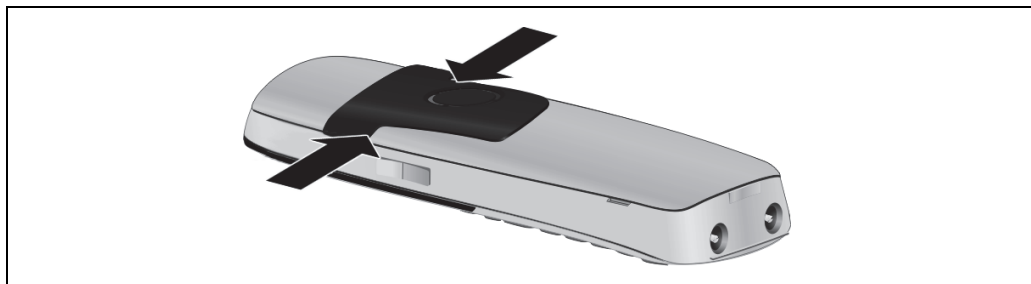
Zugelassene Akkus

Für das Mobilteil sind die folgenden Akkus zugelassen.

Nickel-Metall-Hydrid (NiMH) Akku
GPI International LTD 700 mAh AAA
UNION SUPPO Batt. 650 mAh AAA
SHENZHEN High Power Tech. Co. Ltd 650 mAh AAA

Montieren des Trageclips

Drücken Sie den Trageclip auf der Rückseite des Mobilteils an, bis dessen seitliche Nasen in die Aussparungen einrasten.



Kunststoffabdeckung montieren



Mitgelieferte Kunststoffabdeckung für die Headsetbuchse einsetzen, um einen optimalen Klang im Freisprechmodus zu ermöglichen.

Headset anschließen



Nach Entfernen der Kunststoffabdeckung können Sie ein Headset mit 2,5 mm Klinkenstecker an der linken Seite Ihres Mobilteils anschließen.

Die Headset-Lautstärke entspricht der Einstellung der Hörer-Lautstärke → Seite 19.

Setzen Sie nach Gebrauch des Headsets die Kunststoffabdeckung wieder ein, um einen optimalen Klang im Freisprechmodus zu ermöglichen.

USB-Datenkabel anschließen

Sie können ein Standard USB-Datenkabel mit Mini-B-Stecker an der Rückseite Ihres Mobilteils anschließen, um Ihr Mobilteil mit einem PC zu verbinden → Seite 66.

- Gürtelclip (falls montiert) abnehmen → Seite 16.
- Akkudeckel abnehmen → Seite 14.
- USB-Datenkabel an USB Buchse (1) anschließen.



Einstellen der Display-Sprache des Mobilteils

Wenn im Lieferzustand die von Ihnen bevorzugte Sprache der Displaytexte des Mobilteils nicht voreingestellt ist, können Sie diese selbst festlegen. Die Sprache der Displaytexte des Kommunikationssystems ist nur vom Administrator einstellbar.

Hauptmenü öffnen

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Erstes Untermenü öffnen

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Zweites Untermenü öffnen

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sprache auswählen

Gewünschte Sprache auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.



Hinweis:

- Wenn Sie aus Versehen eine für Sie unverständliche Display-Sprache eingestellt haben, drücken Sie „ 9_WXYZ 5_JKL“ und wählen Sie dann die Sprache neu aus.
- Wenn Sie die Display-Sprache in den Lieferzustand zurücksetzen wollen: → Seite 30.



Einstellen des Mobilteils

Wenn Sie mit den Standard-Einstellungen des Mobilteils nicht zufrieden sind, können Sie diese ändern.

Gesprächslautstärke einstellen

Während des Gesprächs

Während des Gesprächs über Hörer oder bei Freisprechen können Sie die Gesprächslautstärke einfach durch die seitliche Lautstärke-Taste einstellen. Abhängig davon, ob Sie das Gespräch über den Hörer oder durch Freisprechen führen, ist die entsprechende Lautstärke einstellbar.

Sie führen ein Gespräch.



Seitliche Lautstärke-Taste drücken, um das Menü **Gesprächslautst.** aufzurufen.



Hörer- bzw. Freisprechlautstärke ändern.

oder



Steuer-Taste drücken, um das Menü **Gesprächslautst.** aufzurufen.



Hörer- bzw. Freisprechlautstärke einstellen.

Sichern

Einstellungen speichern.

oder

Die Einstellung wird nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert.

Im Ruhezustand

Im Ruhezustand können Sie die Gesprächslautstärke über das Menü ändern.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.



Einstellungen

OK

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.



Töne und Signale

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Gesprächslautst.

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Hörer
Freisprechen

OK

Gewünschten Menüpunkt auswählen.



Einstellung festlegen.

Sichern

Display-Taste drücken.



Hinweistöne einstellen

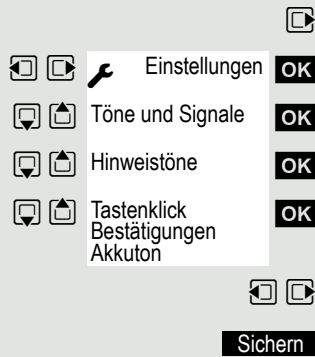


Hinweis:

Nur einstellbar, wenn dieser Menüpunkt sichtbar ist. Zum Ändern siehe → Seite 29.

Die Hinweistöne haben die folgende Bedeutung:

Hinweiston	Bedeutung
Tastenklick	Jeder Tastendruck wird bestätigt.
Bestätigungen	• Bestätigungston beim Sichern von Eingaben/Einstellungen und beim Legen des Mobilteils in die Ladeschale • Fehlerton (absteigende Tonfolge) bei Fehleingaben • Menüendeton am Menüende
Akkuton	Die Akkus müssen geladen werden.



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschten Menüpunkt auswählen.

Ein- oder ausschalten.

Einstellungen speichern.

Klingeltöne einstellen

In Ihrem Mobilteil sind Töne und Melodien gespeichert. Beim Auswählen des Menüpunktes **Lautstärke** und **Melodien** ertönt jeweils der Klingelton in der aktuellen Einstellung.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschten Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Hinweis:

Die Funktion „Anonym.Rufe aus“ steht an Ihrem Kommunikationssystem nicht zur Verfügung.

Lautstärke einstellen

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie können zwischen fünf Klingeltonlautstärken und dem Crescendo-Ruf (Lautstärke nimmt stufenweise zu) wählen.



Gewünschten Menüpunkt auswählen.

Einstellung festlegen.

Display-Taste drücken.

Melodien einstellen

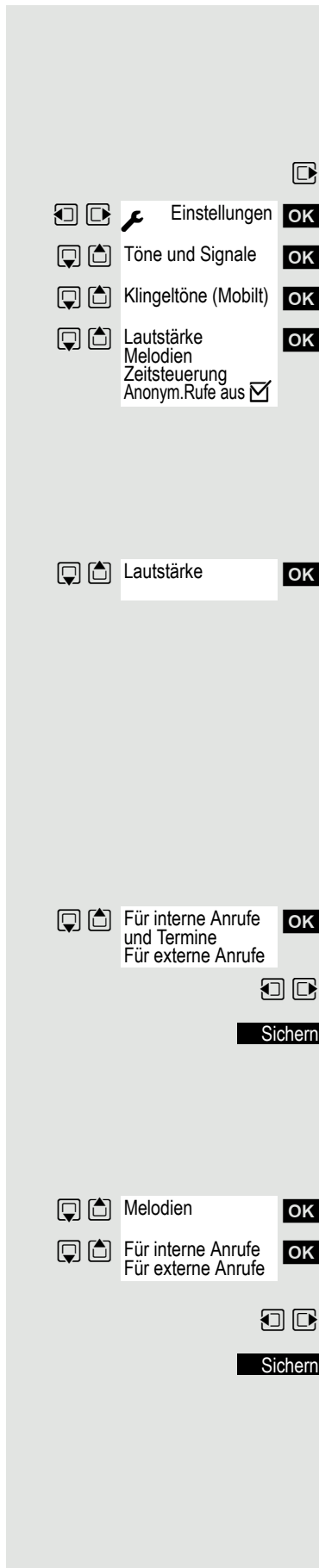
Damit Sie die Anrufe und Termine an Ihrem Mobilteil leichter unterscheiden können, sind die Klingeltöne für unterschiedliche Anrufe verschieden einstellbar.

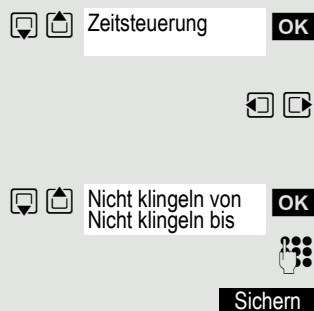
Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschten Menüpunkt auswählen.

Einstellung festlegen.

Display-Taste drücken.





Zeitsteuerung für externe Anrufe einstellen

Sie können einen Zeitraum eingeben, in dem Ihr Telefon nicht klingeln soll, z. B. nachts.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Ein oder **Aus** festlegen.

Wenn eingeschaltet:

Gewünschten Menüpunkt auswählen.

Uhrzeit eingeben.

Einstellungen speichern.

Klingeltöne und Bilder mittels Media-Pool einstellen

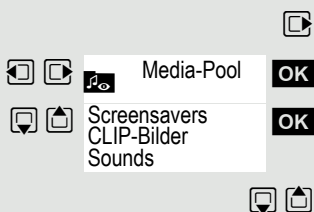
Der Media-Pool des Mobilteils verwaltet Sounds, die Sie als Klingelton verwenden können und Bilder (CLIP-Bilder und Screensaver), die Sie als Anruferbilder bzw. als Screensaver verwenden können; Voraussetzung: Rufnummernübermittlung (CLIP). Der Media-Pool kann folgende Medien-Typen verwalten:

Typ	Format
Sounds: Klingeltöne Monophon Polyphon importierte Sounds	intern intern intern WMA, MP3, WAV
Bilder: CLIP-Bild Screensaver	BMP, JPG, GIF 128 x 86 Pixel 128 x 160 Pixel

In Ihrem Mobilteil sind verschiedene mono- und polyphone Sounds und Bilder voreingestellt. Sie können sich die vorhandenen Sounds anhören und die Bilder anzeigen lassen.

Bilder und Sounds können Sie von einem PC herunterladen → Seite 66. Falls nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, müssen Sie vorher ein oder mehrere Bilder oder Sounds löschen.

Screensaver/CLIP-Bilder ansehen/Sounds abspielen

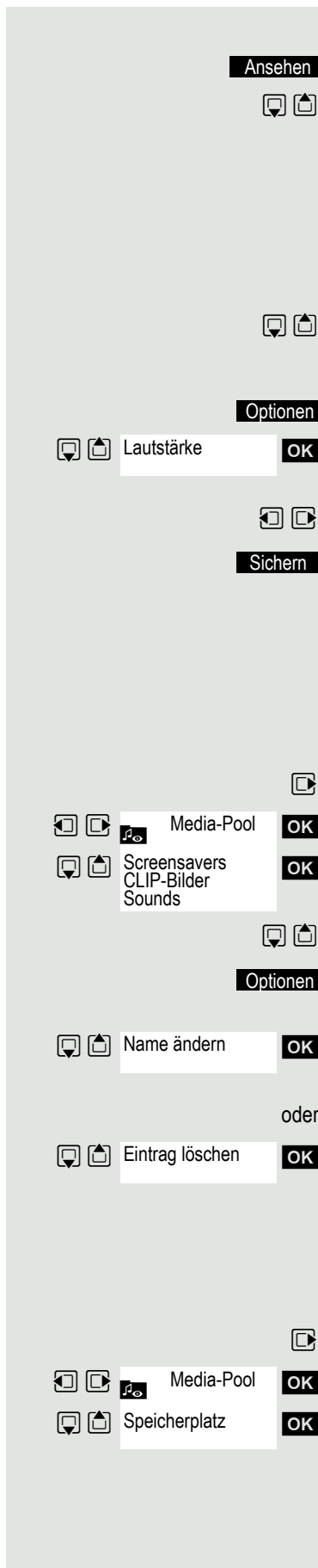


Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Gewünschten Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Eintrag auswählen.



Screensaver/CLIP-Bilder

Displaytaste drücken.

Zwischen den Bildern wechseln.

Haben Sie ein Bild in einem ungültigen Dateiformat abgespeichert, erhalten Sie nach dem Auswählen eine Fehlermeldung.

Sounds

Der markierte Sound wird sofort abgespielt.

Zwischen den Sounds wechseln.

Sie können die Lautstärke während des Abspielens einstellen:

Displaytaste drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Lautstärke einstellen.

Einstellung speichern.

Screensaver/CLIP-Bilder/Sounds umbenennen/löschen

Sie haben einen Eintrag ausgewählt.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Gewünschten Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Eintrag auswählen.

Displaytaste drücken. Ist ein Bild/Sound gesperrt (🔒), stehen die Optionen nicht zur Verfügung.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Name des Eintrages kann geändert werden. Länge: max. 16 Zeichen. Danach Eingabe bestätigen.

oder

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag wird gelöscht.

Speicherplatz überprüfen

Sie können sich den verfügbaren restlichen Speicherplatz anzeigen lassen.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Klingelton ein- oder ausschalten

Klingelton ausschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt. Im Display erscheint das Symbol .

Klingelton einschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

Aufmerksamkeitston ein- oder ausschalten

Sie können statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston einschalten. Bei einem Anruf ertönt dann ein kurzer Ton („Beep“) anstelle des Klingeltons.

Befindet sich das Mobilteil in einer Anrufübernahme-Gruppe → Seite 42, wird ein Übernahmeruf ebenfalls durch den Aufmerksamkeitston signalisiert.

Aufmerksamkeitston einschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.



Beep

Displaytaste innerhalb von drei Sekunden drücken.



Der Aufmerksamkeitston ist eingeschaltet. Die Lautstärke des Aufmerksamkeitstones ist an die Lautstärke des externen Ruftons gekoppelt.

Aufmerksamkeitston ausschalten



Taste so lange drücken, bis der Bestätigungston ertönt.

Automatische Rufannahme ein-/ausschalten



Hinweis:

Nur einstellbar, wenn dieser Menüpunkt sichtbar ist. Zum Ändern siehe → Seite 29.

Diese Funktion ermöglicht das Annehmen von Anrufen durch Herausnehmen des Mobilteils aus der Ladeschale.

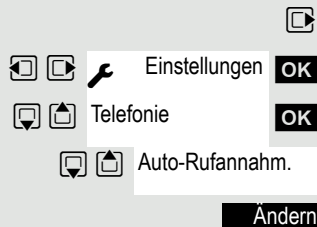
Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen.

Display-Taste drücken. Die eingeschaltete Funktion ist durch ein Häkchen (☑) gekennzeichnet und kann durch erneutes Auswählen wieder ausgeschaltet werden.

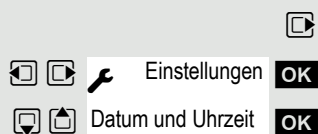


Datum und Uhrzeit einstellen

Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und um den Wecker zu nutzen.

Das Datum und die Uhrzeit des Mobilteils werden automatisch eingestellt, wenn Sie einen Teilnehmer anrufen. Falls Ihr Kommunikationssystem diese Funktion nicht unterstützt, können Sie das Einstellen manuell durchführen.

Entweder:



Oder:



Weiter:



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Wenn Datum und Uhrzeit noch nicht eingestellt sind:

Display-Taste drücken.

Datum eingeben, z. B. 22.09.2007 = 220907.

Eine Zeile nach unten springen.

Uhrzeit eingeben, z. B. 19:05 Uhr = 1905.

Einstellungen speichern.



Hinweis:

Falls Ihr Kommunikationssystem das Einstellen von Datum und Uhrzeit nicht unterstützt, ist es notwendig, die Einstellung von Zeit zu Zeit zu überprüfen und ggf. zu korrigieren.

Display einstellen

Für das Display gibt es vielfältige Einstellmöglichkeiten. Der Screensaver (Logo, Bildschirmschoner), das Farbschema, die Schriftgröße und die Displaybeleuchtung sind einstellbar. Ebenfalls kann der angezeigte Name der Basisstation geändert werden.

Screensaver

Sie können sich im Ruhezustand ein Bild aus dem Media-Pool → Seite 22 oder die Uhrzeit als Screensaver anzeigen lassen. Er ersetzt die Anzeige im Ruhezustand. Dadurch können der Kalender, Datum, Zeit und Name überdeckt werden.

Der Screensaver wird in bestimmten Situationen nicht angezeigt, z. B. während eines Gesprächs oder wenn das Mobilteil abgemeldet ist.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Aktivierung:

Ein- oder ausschalten.

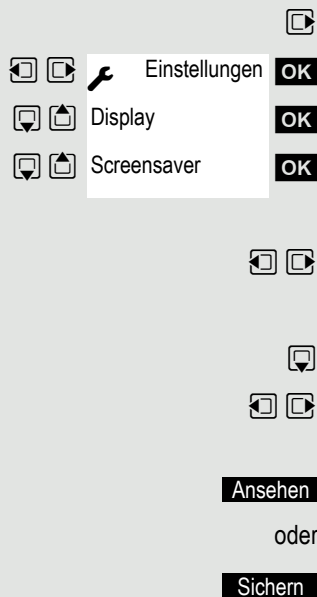
Auswahl:

Eine Zeile nach unten springen.

Gewünschten Eintrag auswählen. **Digitaluhr** und **Analoguhr** zeigt jeweils die aktuelle Uhrzeit als Screensaver Display-füllend an.

Der gewählte Screensaver wird angezeigt.

Einstellungen speichern.



Farbschema

In Ihrem Mobilteil sind 5 Farbschemata gespeichert. Durch Auswahl eines Farbschemas legen Sie fest, welche Farbe die Schrift, die Menü-Symbole und der Hintergrund haben sollen.

Wechseln Sie während der Einstellung auf ein anderes Farbschema, dann wird dieses sofort so angezeigt, wie es später an allen Menüs erscheinen wird.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Eintrag auswählen.

Display-Taste drücken.

Beleuchtung



Hinweis:

Nur einstellbar, wenn dieser Menüpunkt sichtbar ist. Zum Ändern siehe → Seite 29.

Sie können abhängig davon, ob das Mobilteil in der Basis/Ladeschale steht oder nicht, die Display-Beleuchtung ein- oder ausstellen. Ist sie eingeschaltet, leuchtet das Display dauerhaft halbhell. Bei ausgeschalteter Display-Beleuchtung schaltet der erste Druck auf eine beliebige Taste die Display-Beleuchtung ein. Die Taste hat in diesem Fall keine weitere Funktion.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

In Ladeschale:

Ein- oder ausschalten.

Außerh. Ladeschale:

Eine Zeile nach unten springen.

Ein- oder ausschalten.

Einstellung speichern.



Konvertierungsliste für vCard-Transfer einstellen



Hinweis:

Nur einstellbar, wenn dieser Menüpunkt sichtbar ist. Zum Ändern siehe → Seite 29.

In E-Mail-Programmen, wie z.B. Microsoft Outlook, sind die Rufnummern meistens wie folgt angegeben: +49 (05251) 820776. Dieses Format kann das Mobilteil jedoch nicht benutzen, um die Rufnummer zu wählen. Wenn die o.g. Rufnummer eine lokale Festnetz-Nummer ist, dann wird diese beim Wählen z. B. umgesetzt zu 0820776. Die Konvertierungspaare sind in der Konvertierungstabelle festgelegt und können geändert werden, falls sie von den Standard-Werten abweichen.

Fragen Sie Ihren Systemverwalter, welche Konvertierungsregeln für Ihr Mobilteil gelten!

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Konvertierungstabelle wird angezeigt.

Eintrag ändern.

Mit der Steuer-Taste oben/unten können Sie in ein anderes Eingabefeld springen; mit der Steuer-Taste links/rechts können Sie den Cursor innerhalb eines Eingabefeldes verschieben.

Einstellung speichern.

Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Menüansicht einstellen

Sie können bestimmen, ob in den Menüs nur eine Auswahl der wichtigsten oder alle Menüpunkte erscheinen sollen.

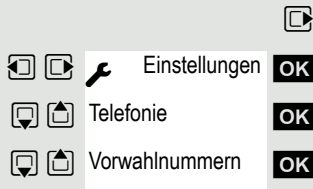
Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

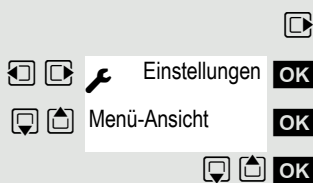
Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Einfach oder **Erweitert** auswählen und bestätigen.

Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.



Sichern



In den Lieferzustand zurücksetzen



Hinweis:

Nur einstellbar, wenn dieser Menüpunkt sichtbar ist. Zum Ändern siehe → Seite 29.

Diese Funktion ermöglicht das Zurücksetzen Ihres Mobilteils in den Lieferzustand, z. B. wenn Sie es weitergeben oder neu einstellen wollen.

Die Leistungsmerkmale des Mobilteils werden wie folgt behandelt:

Leistungsmerkmal	Behandlung
Audioeinstellungen	werden zurückgesetzt
Systemregistrierung	bleibt erhalten
Telefonbuch	bleibt erhalten
Wahlwiederholungsliste	wird gelöscht

Zurücksetzen

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

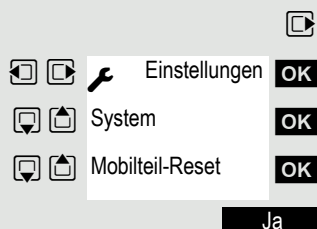
Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Sicherheitsabfrage bestätigen. Das Mobilteil wird in den Lieferzustand zurückgesetzt.



Hinweis:

Falls Sie das Telefonbuch ebenfalls löschen wollen: → Seite 50.



Einstellungen im Lieferzustand

Einstellung	Erklärung/Hinweise	Stufen	Lieferzustand
Töne und Signale	Klingeltonlautstärke	5	5
	Klingeltonmelodie, extern	21	"Bass me"
	Klingeltonmelodie, intern	21	"Classic Ring"
	Aufmerksamkeitston	-	aus
	Hörerlautstärke	3	1
	Lautstärke beim Freisprechen	5	3
	Termin		
	Melodie	22	1
	Lautstärke	5	5
	Tastenklick bei jeder Tastenbetätigung.	-	ein
	Warnton, etwa 5 Minuten bevor die Akkulation verbraucht ist.	-	ein
	Quittungstöne, ob Aktionen erfolgreich oder fehlerhaft durchgeführt wurden.	-	ein
Auto. Rufannahme	Ruf wird bei Entnahme des Mobilteils aus der Ladeschale automatisch angenommen.	-	ein
Basisauswahl	Auswahl der Basis	4	bleibt
Beleuchtung	Display Beleuchtung	-	In Ladeschale: ein/ Außerhalb Ladeschale: aus
Logo	Anzeige auf Ruhedisplay	-	ein, Analoguhr
Zeichensatz	Verfügbarer Zeichensatz	-	Standard
Sprache	Verschiedene Sprachen auswählen.	26	englisch
Bluetooth	Bluetooth-Aktivierung	-	ein

Telefonieren – Die Grundfunktionen

Sie führen mit Ihrem Mobilteil interne und externe Gespräche.

Interne Gespräche sind Gespräche,

- die Sie innerhalb des Bereiches eines Kommunikationssystems z. B. in Ihrer Firma führen,
- die Sie zwischen vernetzten Kommunikationssystemen z. B. mit verschiedenen Standorten Ihrer Firma führen.

Externe Gespräche sind Gespräche, die Sie mit Teilnehmern des öffentlichen Telefonnetzes führen.

Ein-/Ausschalten des Mobilteils



Drücken Sie die Auflegen-Taste so lange, bis das Ein- oder Ausschalten durch ein Signal bestätigt wird.

PIN

Ist die PIN im Lieferzustand (0000), so ist das Mobilteil nach dem Einschalten betriebsbereit. Wurde eine PIN gesetzt, so muss die PIN eingegeben werden.

PIN eingeben.

Eingabe bestätigen. Das Mobilteil ist betriebsbereit.

Bitte Mobilteil-PIN eingeben:



OK

Anzeige der Verbindungsqualität

Im Ruhedisplay wird die Stärke des Empfangssignals durch das Symbol „Empfangsfeldstärke“ angezeigt:

	blinkend, kein Empfang
	geringe Empfangsfeldstärke
	50% Empfangsfeldstärke
	75% Empfangsfeldstärke
	100% Empfangsfeldstärke

Die Funkreichweite ist im Freien und in Gebäuden unterschiedlich → Seite 72. Bei Reichweitenproblemen wenden Sie sich bitte an Ihren Systembetreuer!

Aufladen der Akkus

Das Mobilteil darf nur in die vorgesehene Ladeschale gestellt werden!

Steht das Mobilteil in der Ladeschale, lädt es auch, wenn es ausgeschaltet ist. Wenn das Mobilteil eingeschaltet ist, sehen Sie im Display die Ladezustandsanzeige blinken.

Hat sich das Mobilteil wegen leerer Akkus abgeschaltet und wird dann in die Ladeschale gestellt, schaltet es sich automatisch ein und ist betriebsbereit. Der Ladevorgang beginnt. Wenn eine PIN gesetzt wurde, muss diese erst eingegeben werden.

 und ggf. 

 2 Sek. drücken

 oder 

Entweder:



Oder:

Ruf abgewiesen



Sprache

Wenn die von Ihnen bevorzugte Sprache der Displaytexte nicht eingestellt ist, können Sie diese selbst festlegen → Seite 18.

Wählen

Wahlvorbereitung

Gewünschte Rufnummer eingeben und ggf. mit der Displaytaste „Löschen“ einzelne Zeichen korrigieren.

Wahlpause einfügen. Zwischen den eingegebenen Ziffern erscheint ein „P“. Eine Wahlpause kann z. B. zwischen Vorwahlnummer und Rufnummer oder bei einer Mailboxabfrage notwendig sein.



Hinweis:

Die Wahlvorbereitung ist auch bei Wahlwiederholung und bei Wahl aus einem Telefonbuch möglich.

Wählen

Innerhalb von 30 Sekunden die Abheben-Taste oder die Freisprech-Taste drücken. Der Teilnehmer wird gerufen.

Der Teilnehmer meldet sich. Sie führen das Gespräch.

Der Teilnehmer ist besetzt oder weist den Anruf ab. Sie werden, falls eingerichtet, mit der Mailbox des Teilnehmers verbunden.

Auflegen-Taste kurz drücken.

Manuelle Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste sind die zuletzt gewählten 20 Rufnummern gespeichert. Eine Rufnummer, die mehrmals gewählt wurde, wird nur einmal gespeichert.

Im Ruhezustand des Mobilteils: Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.

Gewünschte Rufnummer auswählen.

Falls Sie Details zur ausgewählten Rufnummer sehen wollen: Display-Taste drücken.

evtl. **Ansehen**

Entweder:

 oder 

Abheben-Taste oder Freisprech-Taste kurz drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

Oder:

Optionen

Menü der Wahlwiederholung öffnen. Das Menü enthält die folgenden Funktionen → Seite 41:

- Nr. ins Telefonbuch
- Auto-Wahlwiederh.
- Nummer verwenden
- Eintrag löschen
- Liste löschen



Nummer verwenden

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Rufnummer ändern oder vervollständigen, z. B. mit einer Durchwahl.

 oder 

Abheben-Taste oder Freisprech-Taste kurz drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

Rückfrage

Sie unterbrechen Ihr Gespräch, um mit einem Teilnehmer (auch Externteilnehmer) ein Rückfragegespräch zu halten und setzen anschließend das erste Gespräch fort.

Sie führen ein Gespräch.

Rückfrage aktivieren und durchführen

Rückfrage aktivieren. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.

Rufnummer für das Rückfragegespräch eingeben.

Die Nummer wird gewählt. Der Teilnehmer meldet sich. Das Rückfragegespräch beginnt.

Der zweite Teilnehmer ist besetzt oder meldet sich nicht

Rückfrage abbrechen. Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

Einen weiteren Teilnehmer anrufen

Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

Beenden des Rückfragegesprächs und zum wartenden Gespräch zurückkehren

Der zweite Teilnehmer legt auf.

Einen weiteren Teilnehmer anrufen

Sie sind wieder mit dem ersten Teilnehmer verbunden.

Sie sind wieder mit dem ersten Gesprächspartner verbunden. Der zweite Gesprächspartner bekommt das Besetzt-Zeichen und legt auf, ein Gigaset-Mobilteil legt selbständig auf.

Sie können aber auch

- mit den Gesprächspartnern abwechselnd sprechen (Makeln) → Seite 55,
- eine Konferenz aufbauen (Konferenz) → Seite 55 oder
- den wartenden Gesprächspartner an den zweiten Gesprächspartner übergeben (Auflegen drücken) → Seite 54.

 oder  Rückfr.



Abbrechen

Nummer eingeben

oder:

Zurück

Entweder:

Zurück

Nummer eingeben

oder:

Zurück

Anruf annehmen oder abweisen

Anruf annehmen

Ihr Mobilteil läutet → Seite 25. Die Anruferinformation erscheint am Display. Es können die Rufnummer des Anrufers und ggf. dessen Name angezeigt werden.

Wenn verfügbar, wird als Name entweder der Eintrag im lokalen Telefonbuch des Mobilteils → Seite 47, im System-Telefonbuch → Seite 51 oder der mitgesendete Name angezeigt.

Zum Annehmen eines Anrufes haben Sie die folgenden Möglichkeiten:

entweder

Rufton aus

 oder 

oder



 oder 

Displaytaste drücken. Beim rufenden Teilnehmer klingelt das Telefon weiter. Sie verlassen mit dem Telefon den Raum.

Abheben- oder Freisprech-Taste drücken.

Das Mobilteil befindet sich in der Ladeschale: Das Mobilteil aus der Ladeschale nehmen (funktioniert nur, wenn „Autom. Rufannahme“ eingeschaltet ist, → Seite 25).

Das Mobilteil befindet sich außerhalb der Ladeschale: Abheben- oder Freisprech-Taste drücken.

Nachdem Sie den Anruf angenommen haben, können Sie:

- das Gespräch umlegen (Funktion Rückfrage einleiten) → Seite 54,
- das Mikrofon ausschalten, um eine Rückfrage im Raum durchführen → Seite 54,
- das Gespräch auf Halten legen (Funktion Rückfrage) und einen zweiten Gesprächspartner anrufen → Seite 35, um das gehaltene Gespräch weiterzuleiten → Seite 54, zu makeln → Seite 55 oder eine Konferenz aufzubauen → Seite 55.

Anruf abweisen

Falls Sie nicht gestört werden möchten, können Sie den Anruf abweisen.

Abweisen

Displaymeldung mit einer der beiden Displaytasten bestätigen. Der Anruf wird abgewiesen und der Anrufer erhält den Besetztton. Sie werden, falls eingerichtet, mit der Mailbox des Teilnehmers verbunden.

Abgewiesene Anrufe werden in der Anruferliste der entgangenen Anrufe eingetragen → Seite 58.

Gespräch beenden

 oder 

Auflegen-Taste kurz drücken oder Mobilteil in die Ladeschale stellen.

Je nach Einstellung des Kommunikationssystems werden die Gesprächskosten angezeigt.



Tastatursperre ein- oder ausschalten

Die Tastatursperre dient dem Schutz vor unbeabsichtigten Tastenbetätigungen, z. B. beim Tragen in der Tasche. Bei einem eingehenden Anruf wird die Tastatursperre automatisch ausgeschaltet und nach Gesprächsende wieder eingeschaltet.

Raute-Taste so lange drücken, bis das Ein- oder Ausschalten durch ein Signal bestätigt wird.

Wenn die Tastatursperre eingeschaltet ist, wird im Display ein Schlüssel angezeigt.

Nach Verlassen des Funknetzes

Im Display blinkt der Name der Basis. Das Mobilteil versucht wiederholt, sich mit einer Basis zu synchronisieren. Die Zeitabstände zwischen den Synchronisierungsversuchen vergrößern sich aufgrund der integrierten Stromsparfunktion.

Um erreichbar zu bleiben, wenn Sie sich außerhalb der Funkreichweite befinden, können Sie vorab eine entsprechende Rufumleitung einrichten. Im Fall der Nichterreichbarkeit werden Anrufe dann auf eine andere Rufnummer weitergeleitet → Seite 44.

Zum Schonen der Akkus können Sie Ihr Mobilteil ausschalten.

Telefonieren – Die Komfortfunktionen

Freisprechen

Merkmale

Das Freisprechen bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Andere Personen können mithören und mitsprechen.
- Sie haben die Hände frei.
- Beim Wählen hören Sie z.B. den Freiton, ohne das Mobilteil ans Ohr nehmen zu müssen.

Das Freisprechen ist bis zu einem Umgebungs-Geräuschpegel von 50 dB (A) (Büroumgebung) sinnvoll.

Freisprechen einschalten

Das Freisprechen kann während des Gespräches, beim Wählen oder beim Annehmen eines Anrufes eingeschaltet werden:



Freisprech-Taste drücken. Die Freisprech-Taste leuchtet. Informieren Sie Ihren Gesprächspartner, wenn Sie jemanden mithören lassen.



Hinweis:

Unbedingt in den Hörerbetrieb wechseln, bevor Sie das Telefon wieder direkt an das Ohr halten. So vermeiden Sie Gehörschäden.

Zwischen Freisprech- und Hörerbetrieb wechseln



Freisprech-Taste drücken. Das Mobilteil wechselt vom Freisprech- in den Hörerbetrieb oder umgekehrt.

Die Freisprech-Taste leuchtet, wenn das Freisprechen eingeschaltet ist. Sie leuchtet nicht, wenn das Freisprechen aus- und der Hörerbetrieb eingeschaltet ist.



Hinweis:

Wenn Sie während eines Gespräches das Mobilteil wieder in die Ladeschale zurücklegen möchten, z.B. weil die Akkus leer sind, halten Sie dabei die Freisprech-Taste gedrückt, damit das Gespräch nicht unterbrochen wird.

Freisprech-Lautstärke einstellen

Die Lautstärke kann während des Gespräches eingestellt werden → Seite 19.

Mit Headset telefonieren

Das Mobilteil ist sowohl mit einem schnurgebunden Headset als auch mit einem schnurlosen Headset einsetzbar.

Schnurgebundenenes Headset

Sie können ein schnurgebundenenes Headset an die seitliche Buchse anschließen. Das Headset muß einen Klinkenstecker (2,5 mm) besitzen.

Gleichzeitig mit dem Anschließen des Headsets werden die Hörkapsel und das Mikrofon auf das Headset geschaltet.

Schnurloses Headset

Sie können ein schnurloses Bluetooth-fähiges Headset (BT-Headset) an Ihrem Mobilteil verwenden. Sie haben dann beim Telefonieren die Hände frei und es stört kein lästiges Kabel, z. B. bei der Arbeit am Computer oder unterwegs.

Bevor Sie Ihr BT-Headset zum ersten Mal nutzen können, muss es am Mobilteil angemeldet werden. Danach können Sie dieses BT-Headset immer wieder verwenden, solange Sie es nicht abmelden.



Hinweis:

- Theoretisch kann eine Bluetooth-Verbindung abgehört werden.
- Nicht mehr verwendete Bluetooth-Geräte sollten zur Verbesserung der Abhörsicherheit abgemeldet werden.

Während eines Gespräches wird ein zweiter Anrufer über das BT-Headset nicht signalisiert.

BT-Headset am Mobilteil anmelden

Headset in den Anmeldemodus setzen (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets).

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Mobilteil sucht ein Bluetooth-fähiges Headset und stellt die drahtlose Verbindung her. Die Namen der gefundenen Geräte werden angezeigt.

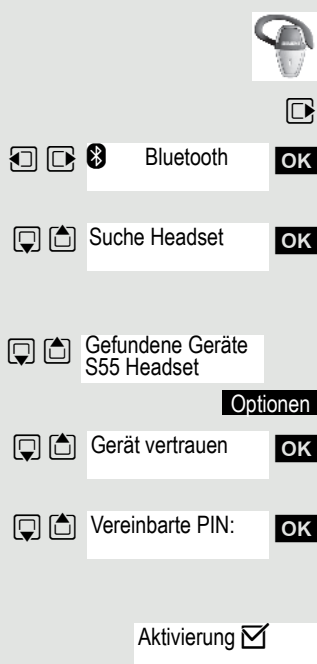
Das gewünschte Headset auswählen.

Display-Taste drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Bluetooth-PIN des Headsets eingeben und bestätigen (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets). Das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen.

Die Bluetooth-Schnittstelle wird an Ihrem Mobilteil automatisch aktiviert. Die aktivierte Bluetooth-Funktion ist durch einen Haken gekennzeichnet.



Über BT-Headset telefonieren

BT-Headset im Gespräch aktivieren

Wenn sich das Mobilteil im Wahl- oder Gesprächszustand befindet (Gespräch aufbauen → Seite 33), kann das BT-Headset die Hörkapsel- und Mikrofonfunktion übernehmen.

Drücken Sie die entsprechende „Abheben“-Taste am BT-Headset (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets).

Anruf am BT-Headset annehmen

Bei einem Anruf ist im Headset ein Anruftön zu hören. Drücken Sie die entsprechende „Abheben“-Taste am BT-Headset (siehe Bedienungsanleitung Ihres Headsets).

BT-Headset im Gespräch deaktivieren

Sie führen ein Gespräch über das BT-Headset.

Abheben- oder Freisprech-Taste am Mobilteil drücken. Das BT-Headset wird deaktiviert. Sie können das Gespräch direkt am Mobilteil weiterführen.

BT-Headset vom Mobilteil abmelden

Wenn Sie das BT-Headset nicht mehr verwenden wollen, ist es zur Gewährleistung der Abhörsicherheit sinnvoll, das BT-Headset vom Mobilteil abzumelden.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Name des angemeldeten bzw. bekannten BT-Headsets wird angezeigt.

Display-Taste drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das BT-Headset ist abgemeldet bzw. dem Mobilteil nicht mehr bekannt.

Stumm schalten

Sie können das Mikrofon Ihres Mobilteils während eines Gesprächs ausschalten, z.B. um mit weiteren Personen im Raum zu sprechen.

Sie führen ein Gespräch.

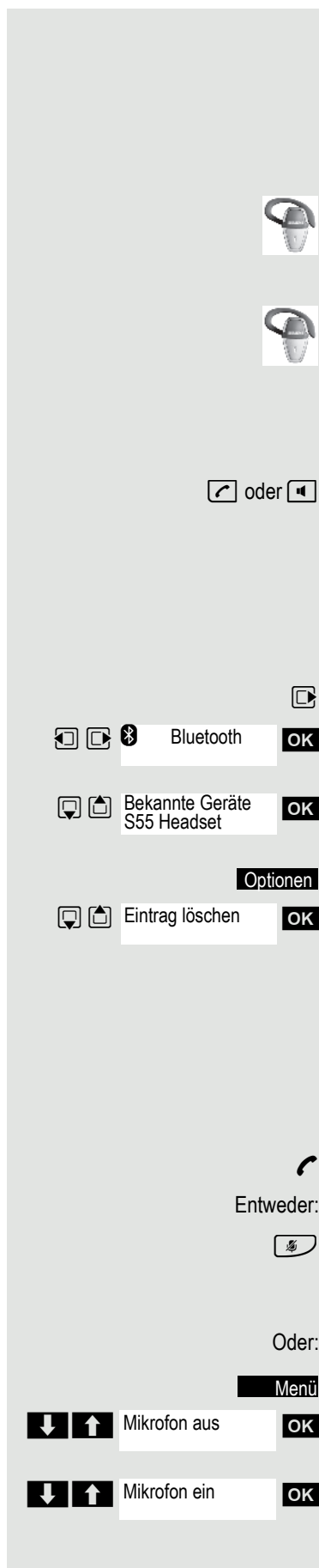
Taste drücken, um das Mobilteil stumm zu schalten. Im Display wird **Mikrophon ist aus** angezeigt.

Taste erneut drücken, um die Stummschaltung aufzuheben.

Display-Taste drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Mikrofon ist ausgeschaltet.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Mikrofon ist eingeschaltet.



Wahlwiederholung

In der Wahlwiederholungsliste sind die zuletzt gewählten 20 Rufnummern gespeichert. Eine Rufnummer, die mehrmals gewählt wurde, wird nur einmal gespeichert.

Wenn Sie versucht haben, über das lokale Telefonbuch des Mobilteils einen Teilnehmer anzurufen, dann wird bei der Wahlwiederholung dessen Name angezeigt. Manuelle Wahlwiederholung, siehe → Seite 34.

Automatische Wahlwiederholung

Die Wahl der Rufnummer wird automatisch zehnmal im Abstand von 20 Sekunden wiederholt. Das Freisprechen ist automatisch eingeschaltet, die Freisprech-Taste blinkt. Nach zehn erfolglosen Wahlversuchen und bei einem zwischenzeitlich geführten Gespräch schaltet sich die Funktion ab.

Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.

Gewünschte Rufnummer auswählen.

Display-Taste drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die automatische Wahlwiederholung ist eingeschaltet.

Der Teilnehmer meldet sich, Sie führen das Gespräch.

Wenn Sie die Funktion abbrechen wollen: Display-Taste oder eine beliebige Taste drücken.

Eintrag bzw. Liste der Wahlwiederholung löschen

Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.

Gewünschte Rufnummer auswählen.

Display-Taste drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Wahlwiederholungsliste ist gelöscht.

Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.



Rufnummer ins lokale Telefonbuch des Mobilteils übernehmen

Sie können während der Wahlvorbereitung aus der Wahlwiederholungsliste des Mobilteils die angezeigte Rufnummer ins Telefonbuch übernehmen.

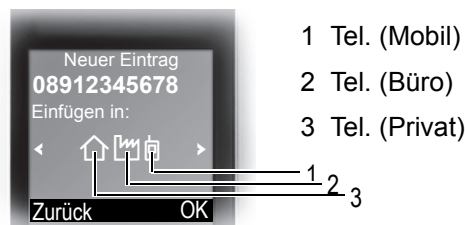
Abheben-Taste kurz drücken. Die Wahlwiederholungsliste wird angezeigt.

Gewünschte Rufnummer auswählen.

Display-Taste drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Telefonbuch wird angezeigt.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die folgende Auswahlmaske wird angezeigt:



1 Tel. (Mobil)

2 Tel. (Büro)

3 Tel. (Privat)

Symbol des gewünschten Rufnummertyps markieren, als dessen die Rufnummer eingefügt werden soll.

Eingabe bestätigen.

Die übrigen Kontaktinformationen, d. h. Vorname, Nachname usw. eingeben, weiter siehe → Seite 47 und → Seite 48.

Anrufübernahme

Wenn Sie sich in einer Anrufübernahme-Gruppe befinden (fragen Sie Ihren Servicetechniker), dann können Sie Anrufe für andere Teilnehmer Ihrer Gruppe an Ihrem Mobilteil annehmen.

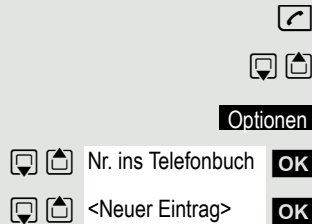
Anruf übernehmen

Ihr Mobilteil befindet sich im Ruhezustand. Ein anderer Teilnehmer Ihrer Anrufübernahme-Gruppe wird gerufen.

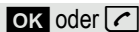
Sie hören einen Aufmerksamkeitston → Seite 24, „Pickupcall“ wird angezeigt.

Bestätigen Sie die Anzeige oder drücken Sie die Abheben-Taste.

Sie führen das Gespräch.



Pickupcall



Rückruf

Wenn Sie einen Teilnehmer nicht erreichen, weil er sich nicht meldet oder besetzt ist, können Sie einen Rückruf aktivieren.

Wenn der Teilnehmer aufgelegt hat oder (bei Nichtmelden) eine sonstige Aktivität am Telefon des Teilnehmers erkannt wurde, erhalten Sie einen Rückruf-Hinweisanruf. Wenn Sie diesen annehmen, wird versucht, den Teilnehmer erneut zu erreichen.

Sie können Rückrufe für mehrere Rufnummern gleichzeitig aktivieren und können alle aktiven Rückrufe löschen. Das Anzeigen und Löschen einzelner Rückrufe ist nicht möglich.

Rückruf aktivieren

Sie versuchen einen Teilnehmer zu erreichen. Er ist besetzt oder meldet sich nicht.

Display-Taste drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie erhalten eine Bestätigungsansage zur Aktivierung des Rückrufs.

Rückruf annehmen

Sie haben einen Rückruf aktiviert und der Teilnehmer ist nun erreichbar.

Ihr Mobilteil läutet und im Display werden „Rückruf“ und Rufnummer/Name des Teilnehmers angezeigt.

Nehmen Sie den Anruf an. Sobald Sie abgehoben haben, wird der Teilnehmer gerufen.

Rückrufe löschen

Sie haben einen oder mehrere Rückrufe aktiviert.

Taste INT drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rückrufe werden gelöscht.



Rufumleitung

Sie können für Ihr Mobilteil Rufumleitungen einrichten. Eingehende Anrufe werden auf eine andere Rufnummer weitergeleitet.

Das Umleitungsziel kann eine beliebige interne oder externe Rufnummer sein. Als Standard-Umleitungsziel ist die Rufnummer der VoiceMail (wenn eingerichtet) eingetragen → Seite 53.

Jede Umleitung wird in der Anruferliste der weitergeleiteten Anrufe protokolliert → Seite 58.

Sie können vier verschiedene Umleitungen einrichten, jeweils mit unterschiedlichen Umleitungszielen:

- Sofortige Umleitung
- Umleitung bei Besetzt
- Umleitung bei Nichtmelden
- Umleitung bei Nichterreichbarkeit

Zusätzlich können Sie Umleitungsziele abhängig davon einrichten, ob es sich beim Anruf um einen internen Teilnehmer oder einen externen Teilnehmer handelt.

Sie können mehrere Umleitungen gleichzeitig aktivieren. Ist die sofortige Umleitung zusammen mit anderen Umleitungen aktiv, hat die sofortige Umleitung Priorität.

Sofortige Umleitung

Der Anruf wird sofort weitergeleitet, ohne dass Ihr Mobilteil läutet.

Umleitung bei Besetzt

Der Anruf wird weitergeleitet, wenn Sie sich in einem Gespräch befinden. Wenn die Funktion Zweitanruf aktiv ist → Seite 56 besteht kein Besetztfall, der Anrufer hört den Freiton und der Angerufene den Anklopftön.

Wenn Sie einen Anruf → Seite 36 oder einen Zweitanruf abweisen → Seite 57, wird der Anrufer ebenfalls an dieses Ziel weitergeleitet.

Umleitung bei Nichtmelden

Der Anruf wird weitergeleitet, wenn Sie den Anruf nicht annehmen. Wie lange das Mobilteil bis zur Umleitung läuten soll, können Sie einstellen.

Dies gilt auch bei einem Zweitanruf → Seite 56, wenn Sie sich in einem Gespräch befinden.

Umleitung bei Nichterreichbarkeit

Diese Umleitung wird geschaltet, wenn das Mobilteil mindestens 12 Sekunden lang nach dem Anruf nicht erreichbar ist.

Der Anruf wird weitergeleitet, wenn sich das Mobilteil außerhalb der Funkzellen-Reichweite befindet, ausgeschaltet oder wegen fehlender Akku-Ladung nicht betriebsbereit ist.

Umleitung einrichten

Taste INT drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

„Intern“ für interne Anrufe oder „Extern“ für externe Anrufe auswählen und bestätigen.

„Sofort“, „Belegt“, „Nach Zeit“ oder „Nicht Erreichb.“ auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Im Display wird „aktiviert“ angezeigt.

Nur wenn Umleitungsart „Nach Zeit“:

Zeitangabe auswählen und bestätigen.

Zeit in Sekunden eingeben, bis der Anruf weitergeleitet werden soll, und bestätigen. Werte zwischen 5 und 30 Sekunden sind möglich. Standardwert: 25 Sekunden.

Nächste Zeile auswählen, die Zielrufnummer dieser Umleitung eingeben und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Eine Umleitung ausschalten

Taste INT drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

„Intern“ für interne Anrufe oder „Extern“ für externe Anrufe auswählen und bestätigen.

„Sofort“, „Belegt“, „Nach Zeit“ oder „Nicht Erreichb.“ auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Im Display wird „deaktiviert“ angezeigt.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Zum Wiedereinschalten wiederholen Sie den Ablauf.



Alle Umleitungen deaktivieren



Hinweis:

Das Anwenden der Standard-Einstellungen deaktiviert alle Rufumleitungen und schaltet das Anklopfen (Zweituanruf) → Seite 56 aus.

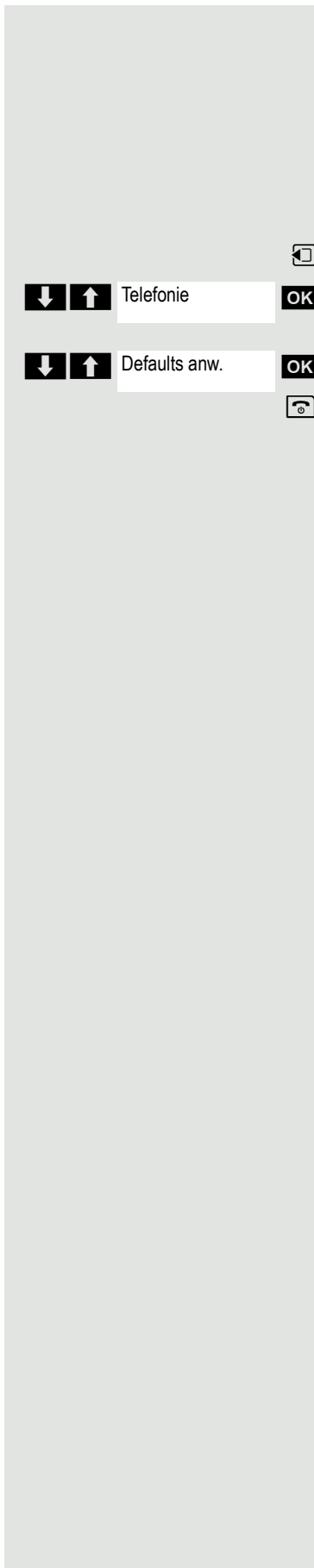
Die Zielrufnummern bleiben erhalten.

Taste INT drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Alle Rufumleitungen werden deaktiviert.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.



Lokales Telefonbuch des Mobilteils

Im lokalen Telefonbuch können Sie die Kontaktinformationen von Gesprächspartnern speichern, mit denen Sie häufig sprechen. Somit müssen Sie nicht mehr die komplette Rufnummer eingeben, wenn Sie jemanden anrufen wollen. Das Auswählen des gewünschten Telefonbucheintrages genügt.

Sie können insgesamt maximal 500 Einträge im Telefonbuch speichern.

Mit Hilfe von Gigaset QuickSync → Seite 66, der Software zur Übertragung von Daten zwischen Ihrem schnurlosen Gigaset Telefon und Ihrem PC, können Sie über ein Datenkabel oder Bluetooth, Daten vom PC auf Ihr Gigaset laden und Kontakte mit Microsoft Outlook, Microsoft Outlook Express und Kontakten unter Microsoft Windows Vista abgleichen.

Im Telefonbuch können Sie für jeden Eintrag die folgenden Kontaktinformationen speichern:

Information	Erläuterung
Vorname*, Nachname	In mindestens einem der Felder muss ein Name eingegeben werden. Je max. 16 Zeichen.
Tel. (Privat), Tel. (Mobil)*, Tel. (Büro)*	In mindestens einem der Felder muss eine Nummer eingegeben werden. Je max. 32 Ziffern.
E-Mail*	E-Mail-Adresse mit max. 60 Zeichen. Das Sonderzeichen „@“ kann nach Drücken der Stern-Taste eingefügt werden.
Jahrestag	Es kann „Ein“ oder „Aus“ ausgewählt werden. Bei „Ein“: • Jahrestag (Datum): Tag/Monat/Jahr 8-stellig* • Jahrestag (Zeit): Stunde/Minute 4-stellig, für den Erinnerungsruf • Jahrestag (Signal): Art der Signalisierung, akustisch oder optisch (Zeitangabe nicht nötig)
CLIP-Melodie (VIP)	Adressbuch-Eintrag als VIP (Very Important Person) markieren, indem Sie ihm einen bestimmten Klingelton zuweisen.
CLIP-Bild*	Anzeige eines Bildes bei ankommendem Ruf, wenn CLIP aktiv. Hinweis: Diese Funktion wird vom System nicht unterstützt und sollte deshalb nicht verwendet werden.

* = neu für vCard-Format

Weitere Telefonbücher: System-Telefonbuch → Seite 51 und LDAP-Telefonbuch → Seite 52.

Eintrag speichern

Telefonbuch öffnen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Eingabefenster wird angezeigt.

Information eingeben, s.o.

In die nächste Zeile springen.

usw.

Funktionen für die Texteingabe:

	Wechselt vom Modus abc zu Abc, von Abc zu 123 und von 123 zu abc. Wenn Texteingabehilfe ausgeschaltet: Taste kurz drücken. Wenn Texteingabehilfe eingeschaltet: Taste lange drücken.
	Löscht den Buchstaben links von der Schreibmarke.
	Ruft die Tabelle der Sonderzeichen auf.

Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

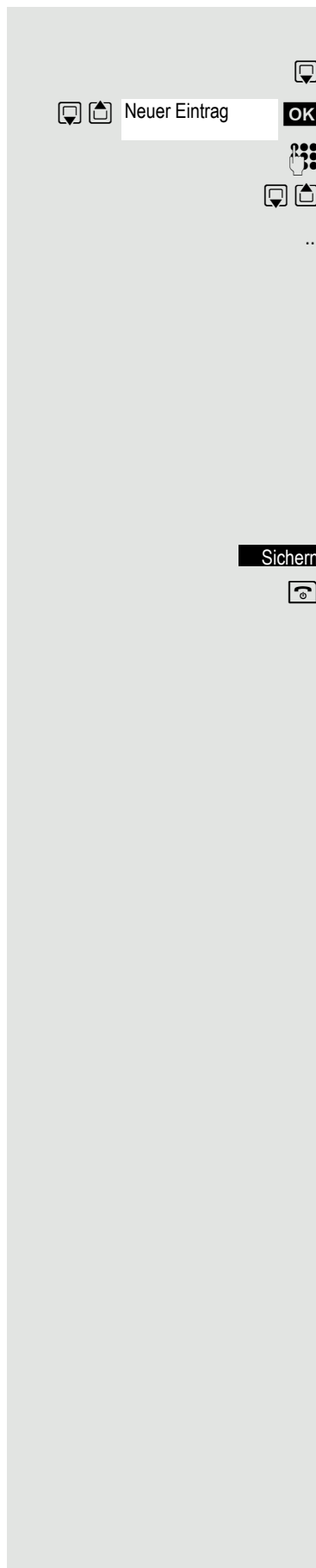
Reihenfolge der Einträge ändern:

Die Telefonbucheinträge werden generell alphabetisch nach den Nachnamen sortiert. Leerzeichen und Ziffern haben dabei erste Priorität. Wurde im Telefonbuch nur der Vorname eingegeben, so wird dieser statt des Nachnamens in die Reihenfolge eingegliedert.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

1. Leerzeichen
2. Ziffern (0 - 9)
3. Buchstaben (alphabetisch)
4. Restliche Zeichen

Wollen Sie die alphabetische Reihenfolge der Einträge umgehen, können Sie vor dem ersten Buchstaben des Nachnamens ein Leerzeichen oder eine Ziffer einfügen. Diese Einträge rücken dann an den Anfang des Telefonbuchs. Namen, denen Sie einen Stern voranstellen, stehen am Ende des Telefonbuchs.



Eintrag suchen und wählen

Telefonbuch öffnen.

Bis zum gewünschten Eintrag blättern oder die ersten Buchstaben des Eintrages eingeben.

Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

Entweder:



Abheben-Taste drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird gewählt.

Oder:

Optionen

Menü öffnen.

 **Nummer verwenden** **OK**

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Nummer wird angezeigt.



Rufnummer ändern oder vervollständigen, z.B. mit einer Durchwahl.



Abheben-Taste lange drücken.

Eintrag mit Kurzwahl-Ziffer wählen

Sie können einen Eintrag, dem Sie eine Kurzwahl-Ziffer zugewiesen haben, durch Drücken dieser Kurzwahl-Ziffer aufrufen und die zugeordnete Rufnummer wählen → Seite 64.



Gewünschte Kurzwahlziffer lange drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird gewählt.

Eintrag ansehen

Telefonbuch öffnen.

Bis zum gewünschten Eintrag blättern oder die ersten Buchstaben des Eintrages eingeben.

Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

Ansehen

Display-Taste drücken. Die Daten des Eintrages werden angezeigt.

OK

Bestätigen, um zur Liste zurückzukehren.

Eintrag ändern

Telefonbuch öffnen.

Bis zum gewünschten Eintrag blättern oder die ersten Buchstaben des Eintrages eingeben.

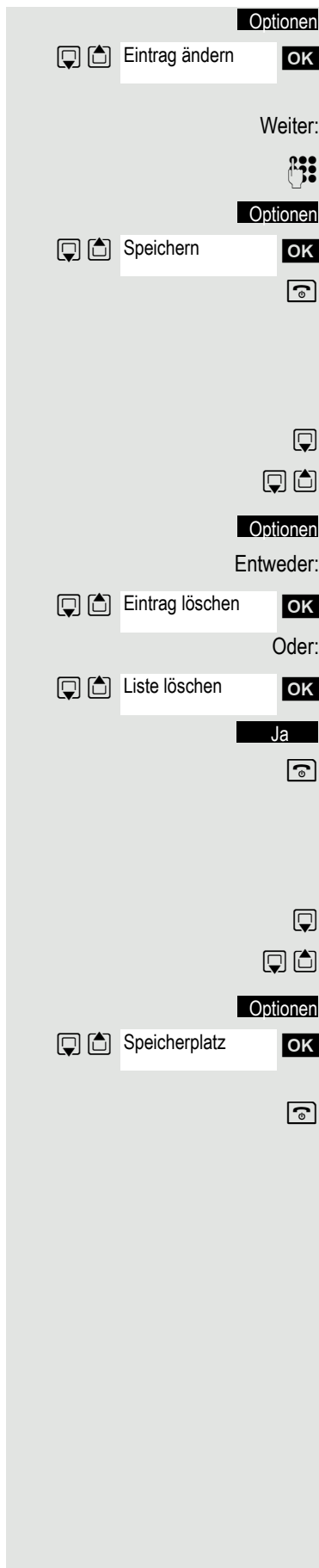
Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

Entweder:

Ansehen **Ändern**

Display-Tasten nacheinander drücken. Die Daten des Eintrages werden angezeigt.

Oder:



Display-Taste drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Daten des Eintrages werden angezeigt.

Weiter:



Änderungen eingeben.

Optionen

Display-Taste drücken.



Speichern



Eintrag speichern.

Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Eintrag oder Telefonbuch löschen



Telefonbuch öffnen.



Gewünschten Eintrag auswählen.

Optionen

Display-Taste drücken.

Entweder:



Eintrag löschen



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Rufnummer ist gelöscht.

Oder:



Liste löschen



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Es erscheint eine Sicherheitsabfrage.

Ja

Sicherheitsabfrage bestätigen. Das Telefonbuch ist gelöscht.



Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Freie Speicherplätze anzeigen



Telefonbuch öffnen.



Beliebigen Eintrag auswählen.

Optionen

Display-Taste drücken.



Speicherplatz



Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der belegte und der noch verfügbare Speicherplatz werden angezeigt.



Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Telefonbuch der Kommunikationsplattform

Wenn eingerichtet, können Sie Rufnummern über die Namen im systemweiten Telefonbuch suchen und wählen.

Ist bei einem eingehenden Anruf die Rufnummer des Anrufers im System-Telefonbuch gespeichert, wird der dazugehörige Name während des Läutens im Display angezeigt.

Weitere Telefonbücher: Lokales Telefonbuch des Mobilteils → Seite 47 und LDAP-Telefonbuch → Seite 52.

Eintrag suchen und wählen

Taste INT drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Wenn LDAP-Telefonbuch vorhanden: Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die ersten drei Einträge werden angezeigt.

Bis zum gewünschten Eintrag blättern oder den ersten Buchstaben des Eintrages eingeben.

Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

Entweder:



Abheben-Taste drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird gewählt.

Oder:

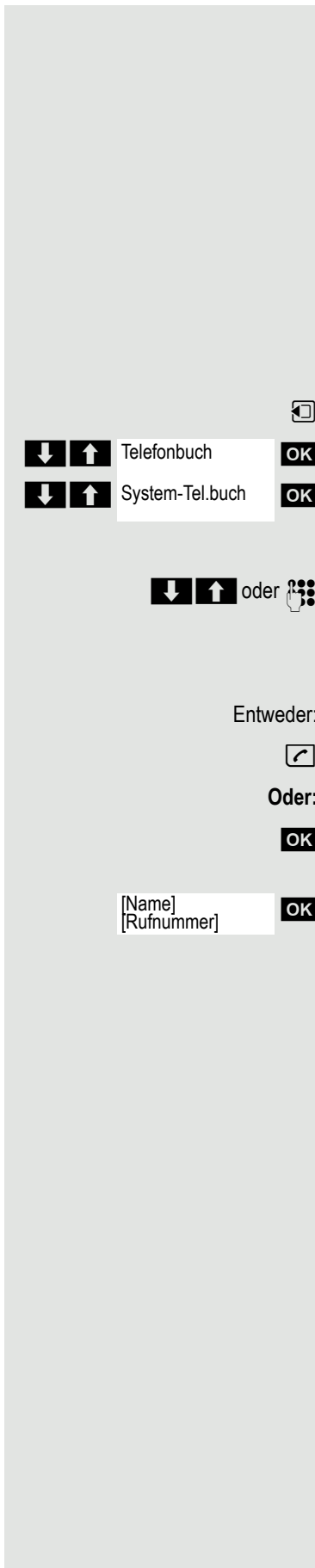


Auswahl bestätigen.

[Name]
[Rufnummer]



Bestätigen. Die angezeigte Rufnummer wird gewählt.

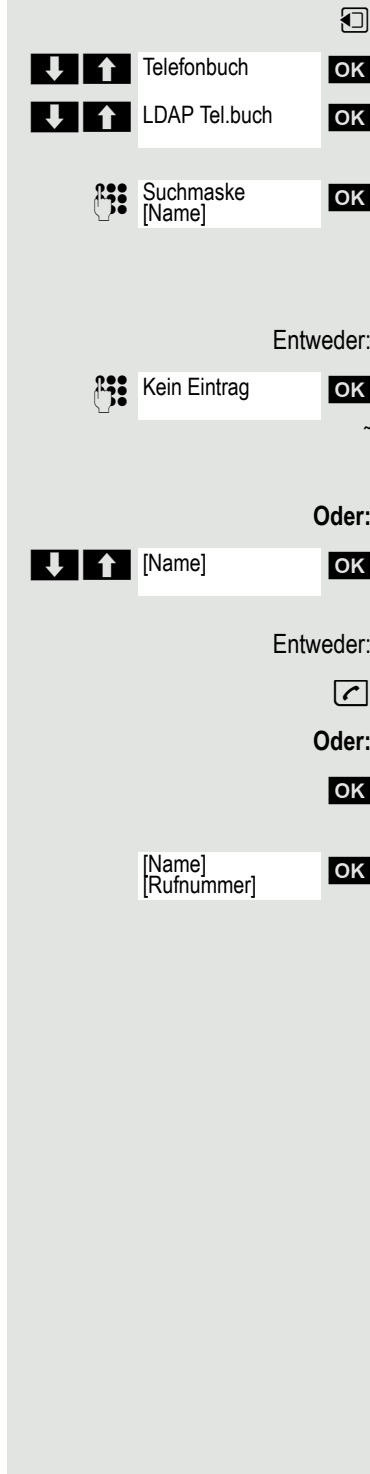


LDAP-Telefonbuch

Wenn Ihnen ein LDAP-Verzeichnisdienst zur Verfügung steht, können Sie Rufnummern über die Namen in diesem Telefonbuch suchen und wählen.

Weitere Telefonbücher: Lokales Telefonbuch des Mobilteils → Seite 47 und System-Telefonbuch → Seite 51.

Eintrag suchen und wählen



Taste INT drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Wenn System-Telefonbuch vorhanden: Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die ersten Buchstaben des Eintrages in die Suchmaske eingeben und bestätigen.

Ggf. eine Taste mehrmals kurz hintereinander drücken, um den gewünschten Buchstaben eingeben zu können.

Es wird kein Eintrag gefunden.

Wenn kein Eintrag dem Suchmuster entspricht, wird „Kein Eintrag“ ausgegeben.

Löschen Sie einzelne Buchstaben oder ändern Sie die Eingabe und bestätigen Sie erneut.

Es wird ein Eintrag oder mehrere Einträge gefunden.

Name auswählen und bestätigen.

Abheben-Taste drücken. Die zugeordnete Rufnummer wird gewählt.

Auswahl bestätigen.

Bestätigen. Die angezeigte Rufnummer wird gewählt.

VoiceMail

Abhängig von der Kommunikationsplattform steht Ihnen eine VoiceMail-Funktion (Anrufbeantworter) zur Verfügung (wenn eingerichtet, fragen Sie Ihren Servicetechniker).

Die VoiceMail ist das Standard-Ziel bei der Rufumleitung → Seite 44.

VoiceMail abfragen

Wählen Sie die Rufnummer der VoiceMail und drücken Sie die Abheben-Taste. Die VoiceMail wird gerufen.



Oder:



Taste INT drücken.



Anruferlisten

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



VoiceMail

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Drücken Sie die Abheben-Taste. Die VoiceMail wird gerufen.

Oder:

Wenn neue Nachrichten in der VoiceMail enthalten sind (Nachrichtentaste → Seite 9 blinkt).



Blinkende Nachrichtentaste drücken.



VoiceMail

OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen.



Drücken Sie die Abheben-Taste. Die VoiceMail wird gerufen.

MFV-Wahl nutzen

Ihr Telefon arbeitet auf der Grundlage digitaler Informationsübertragung. Bestimmte Anwendungen, z.B. Anrufbeantworter, können aber nur analog angesteuert werden. Dazu müssen Sie Signale im Mehrfrequenz-Wahlverfahren (MFV) senden.

Je nach Konfiguration Ihrer Anlage (automatische MFV-Wahl aktiv oder nicht aktiv, vom Servicetechniker einzurichten) müssen Sie dazu erst auf MFV-Wahl umschalten. So haben Sie z.B. die Möglichkeit, mit verschiedenen Sprachspeichersystemen zu kommunizieren.

Nähere Beschreibungen hierzu finden Sie in den Bedienungsanleitungen der entsprechenden Anwendungen.

Wenn Sie sich im Gesprächszustand befinden, ist MFV-Wahl immer aktiviert.

Telefonieren – Mit mehreren Teilnehmern

Gespräch weitergeben (Umlegen)

Vom Umlegen spricht man, wenn Sie ein Gespräch, das Sie an Ihrem Telefon führen, einem anderen Teilnehmer übergeben möchten.

Umlegen (ohne Ankündigung der Gesprächsübergabe)



Sie führen ein Gespräch, das Sie an einen anderen Teilnehmer weitergeben wollen.

Rückfr



Displaytaste drücken.

Rufnummer des Teilnehmers eingeben, an den Sie das Gespräch übergeben wollen. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.



Die Nummer wird gewählt.



Auflegen-Taste drücken. Beim Zielteilnehmer läutet das Telefon. Er übernimmt das Gespräch mit dem Abheben des Hörers.

Sie erhalten einen Wiederanruf:

- falls sich nach einiger Zeit nach dem Umlegen, der gewünschte Gesprächsteilnehmer nicht meldet.

Umlegen (mit Ankündigung der Gesprächsübergabe)



Sie führen ein Gespräch, das Sie an einen anderen Teilnehmer weitergeben wollen.

Rückfr



Displaytaste drücken. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der erste Teilnehmer wartet.

Rufnummer des Teilnehmers eingeben, an den Sie das Gespräch übergeben wollen.



Die Nummer wird gewählt. Der Teilnehmer meldet sich. Sie kündigen das gehaltene Gespräch an.



Auflegen-Taste drücken. Der Zielteilnehmer übernimmt das Gespräch.

Halten

Sie können ein Gespräch vorübergehend unterbrechen, wenn Sie z.B. mit weiteren Personen im Raum sprechen wollen. Die Gesprächsverbindung ist „gehalten“.



Sie führen ein Gespräch.

R oder Rückfr.

R-Taste oder Display-Taste drücken. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der Teilnehmer wartet.

Gespräch mit dem wartenden Teilnehmer wieder aufnehmen

R-Taste oder Displaytaste drücken.
Sie sind wieder mit dem Gesprächspartner verbunden.

Makeln (Gespräche wechseln)

Mit der Funktion Makeln können Sie zwischen zwei Teilnehmern hin- und herschalten, ohne dass diese direkt miteinander sprechen. Beide Teilnehmer können externe oder interne Teilnehmer sein. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich aus den Gesprächen auszuschalten und die beiden Teilnehmer miteinander zu verbinden. Sie können auch eine Konferenz einleiten.

Sie führen ein Gespräch.

System-Menü aufrufen.

Display-Taste drücken. Das aktuelle Gespräch wird „gehalten“, der Teilnehmer wartet.

Rufnummer des zweiten Teilnehmers eingeben.

Der zweite Teilnehmer meldet sich.

Display-Taste drücken, um zwischen den beiden Gesprächen zu wechseln.

Wenn Sie das Gespräch beenden, sind beide Teilnehmer miteinander verbunden.

Konferenz durchführen

Sie können bis zu 3 interne oder externe Gesprächspartner in einer Telefonkonferenz miteinander verbinden.

Konferenz aufbauen

Sie beschließen, während eines Gesprächs mit einem Teilnehmer eine Konferenz aufzubauen.

Sie führen ein Gespräch und wollen eine Konferenz einleiten.

Display-Taste drücken. Der Teilnehmer wird gehalten.

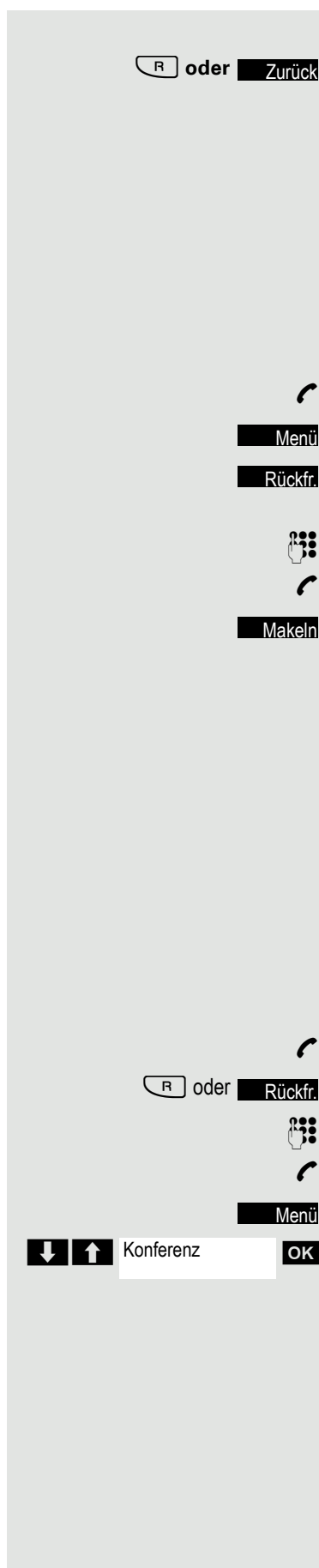
Rufnummer des neuen Teilnehmers eingeben.

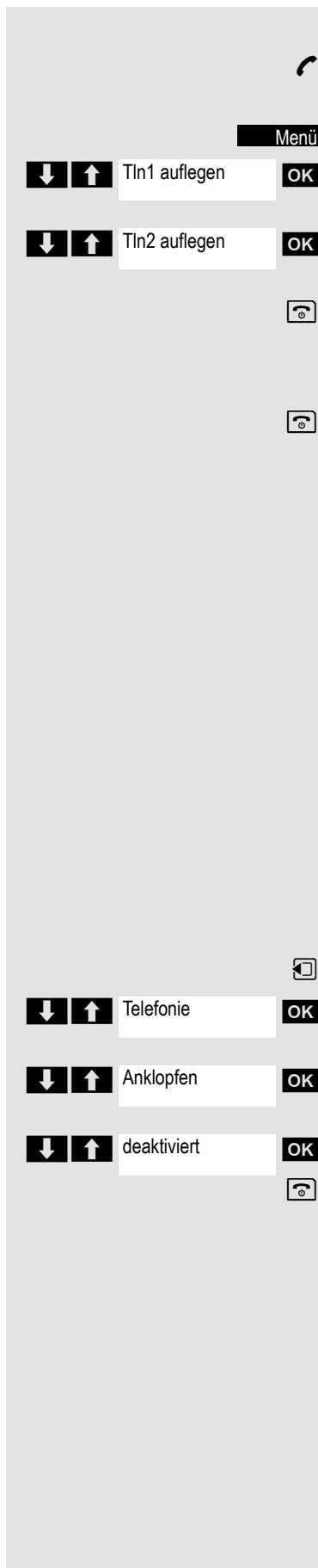
Der Teilnehmer ist frei und meldet sich. Sie kündigen die Konferenz an.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Sie und Ihre beiden Gesprächspartner sind zu einer Konferenz verbunden.





Konferenz auflösen

Sie sind mit zwei oder mehreren Gesprächspartnern zu einer Konferenz verbunden.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Teilnehmer 1 (der zuletzt gerufene Teilnehmer) wird aus der Konferenz entfernt.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Teilnehmer 2 (der zuerst gerufene Teilnehmer) wird aus der Konferenz entfernt.

Auflegen-Taste drücken. Die Konferenz wird beendet.

Konferenz verlassen

Auflegen-Taste drücken. Sie verlassen die Konferenz.

Verlässt ein Teilnehmer die Konferenz, sind die beiden anderen Teilnehmer weiterhin verbunden.

Zweitanruf (Anklopfen)

Wenn eingerichtet, können Sie an Ihrem Mobilteil Zweitanrufe annehmen.

Bei einem Zweitanruf (Anklopfen) werden Sie während eines Gesprächs durch einen Anklopftön und einen Hinweis im Display über einen zweiten Anruf informiert. Der Anrufer hört einen Freitön. Sie können entscheiden, ob Sie den Zweitanruf annehmen oder ablehnen.

Sie können Zweitanrufe aktivieren und deaktivieren. Bei deaktivierter Funktion erhält der Zweitanrufer einen Besetztton oder wird auf eine andere Rufnummer weitergeleitet → Seite 44.

Zweitanruf aktivieren

Taste INT drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Im Display wird „aktiviert“ angezeigt.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Zum Deaktivieren wiederholen Sie den Ablauf.

Gespräch halten, Zweitanruf annehmen

Sie führen ein Gespräch und hören den Anklopftton.

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie sprechen mit dem Zweitanrufer. Das erste Gespräch wird gehalten.

Sie können nun:

- das Gespräch weitergeben → Seite 54
- Makeln → Seite 55
- eine Konferenz einleiten → Seite 55

Gespräch beenden, Zweitanruf annehmen

Sie führen ein Gespräch und hören den Anklopftton.

Entweder:



Auflegen-Taste drücken. Ihr Mobilteil läutet.



Abheben-Taste drücken. Sie sind mit dem Zweitanrufer verbunden.

Oder:

Menü

System-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Sie sind mit dem Zweitanrufer verbunden.

Zweitanruf abweisen

Sie führen ein Gespräch und hören den Anklopftton.

Displaytaste drücken. Der Anrufer hört den Besetztton oder wird weitergeleitet → Seite 44.

Abweisen

Anruferliste

Alle Anrufe werden in Anruferlisten protokolliert. Es gibt jeweils eine eigene Liste für die folgenden Anrufarten:

- Anrufe für die VoiceMail → Seite 53 (wenn eingerichtet).
- Entgangene Anrufe.
- Weitergeleitete Anrufe.
- Angenommene Anrufe.

Es werden bis zu 10 Anrufe pro Liste in zeitlicher Reihenfolge gespeichert. Jeder Anruf wird mit einem Zeitstempel versehen. Die Anzeige beginnt mit dem aktuellsten nicht abgefragten Anrufwunsch. Bei Anrufen vom gleichen Anrufer wird die Anzahl der Anrufe angezeigt.

Einträge in den Anruferlisten können in die Wahlwiederholungsliste übernommen werden.

Mit Listeneinträgen arbeiten

Eintrag auswählen

Entweder:



Nachrichtentaste drücken.

Oder:



Taste INT drücken.

↓ ↑ Anruferlisten OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen .

↓ ↑ OK

Anrufart „VoiceMail“, „entgangen“, „weitergel“ oder „angenomm.“ auswählen und bestätigen.

↓ ↑ OK

Anruf auswählen und bestätigen.

↓ ↑

Anrufer zurückrufen

Eintrag auswählen (siehe oben).

Teilnehmer auswählen und Abheben-Taste drücken. Die Verbindung wird aufgebaut.

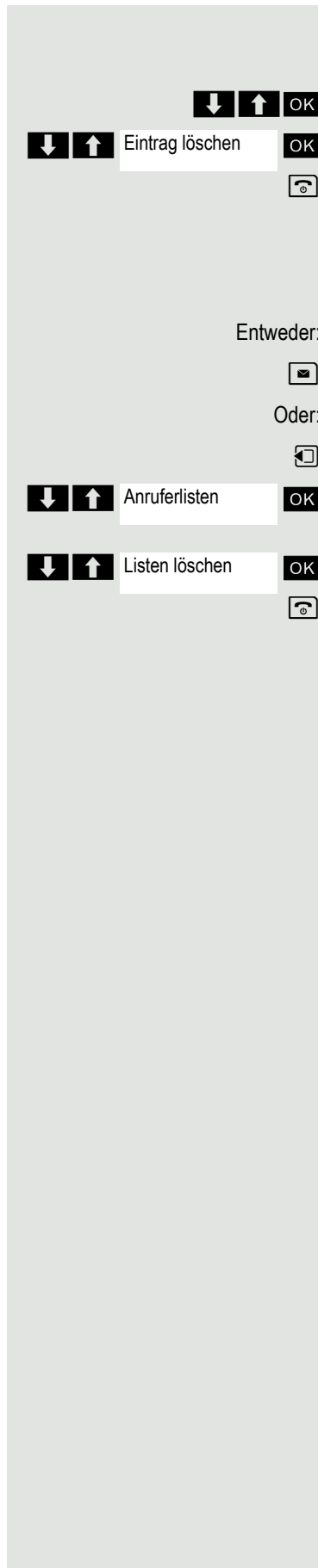
Eintrag in Wahlwiederholung übernehmen

Eintrag auswählen (siehe oben).

Teilnehmer auswählen und bestätigen.

↓ ↑ in Wahlwiederh. OK

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag wird in der Wahlwiederholungsliste → Seite 41 gespeichert.



Eintrag aus der Anruferliste löschen

Eintrag auswählen (siehe oben).

Teilnehmer auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Eintrag wird gelöscht.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Alle Listen löschen

Nachrichtentaste drücken.

Taste INT drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Die Listen werden gelöscht.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Zusatzfunktionen

Wecker des Mobilteils

Wenn der Wecker eingestellt ist, ertönt ein Weckruf jeden Tag oder jeden Tag von Montag bis Freitag zur eingegebenen Uhrzeit. Während der automatischen Wahlwiederholung ist der Wecker deaktiviert.



Hinweis:

Ein Weckruf mit der eingestellten Melodie erfolgt nur, wenn sich das Mobilteil im Ruhezustand befindet. Im Gespräch wird der Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

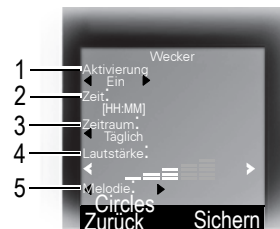
Voraussetzung: Datum und Uhrzeit müssen gesetzt sein.

Wecker einstellen

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen. Die Eingabemaske zum Einstellen des Weckers wird angezeigt.



1 Wecker-Aktivierung: Ein/Aus

2 Uhrzeit im Format [HH:MM], z.B. 19:05 Uhr = 1905

3 Wecker klingelt täglich oder nur Montag - Freitag

4 Lautstärke in 5 Stufen einstellbar + Crescendo-Ruf

5 Melodien einstellbar



Einstellung festlegen.



Eine Zeile nach unten springen.



Zeit eingeben.



Eine Zeile nach unten springen.

...

usw.

Sichern

Einstellungen speichern.



Der Wecker ist aktiviert.



Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.



Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen

Der Weckruf ertönt 60 s lang. Im Display wird  angezeigt. Wird keine Taste gedrückt, wird der Weckruf zweimal nach jeweils 5 min wiederholt und dann ausgeschaltet.

Während des Weckrufs:

Entweder:

Aus

Display-Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet.

Oder:

Snooze

Display-Taste oder beliebige Taste drücken. Der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 min wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf ganz ausgeschaltet.

Terminfunktion des Mobilteils

Sie können sich von Ihrem Mobilteil an bis zu 30 Termine erinnern lassen. Das Mobilteil muss sich zur Zeit des Terminrufes im Ruhezustand befinden. Während der automatischen Wahlwiederholung ist die Terminfunktion deaktiviert. Rufmelodie und Lautstärke werden unter Töne und Signale -> Klingeltöne -> Für Termine eingestellt. Datum und Uhrzeit müssen eingestellt sein.

Termin speichern

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Kalender des aktuellen Monats wird angezeigt, der aktuelle Tag ist markiert.

Den gewünschten Tag für den neuen Termin auswählen und bestätigen. Die Eingabemaske zum Eingeben eines neuen Termins wird angezeigt.

Menüpunkt auswählen und bestätigen oder vorhandenen Termin-Eintrag auswählen. Die Auswahl "Neuer Eintrag" erscheint nur, wenn bereits ein Termin-Eintrag existiert.

Einstellung festlegen.

Eine Zeile nach unten springen.

Datum eingeben, z.B. 11. November = 1111.

Eine Zeile nach unten springen.

Uhrzeit eingeben, z.B. 19:05 Uhr = 1905.

Eine Zeile nach unten springen.

Den Namen für den Termin eingeben.

Evtl. den alten Text löschen.

Eine Zeile nach unten springen.

Melodie zur Termin-Signalisierung festlegen.

Einstellungen speichern.

Entweder:

Aus

Oder:

Snooze

   Organizer **OK**

  Kalender **OK**

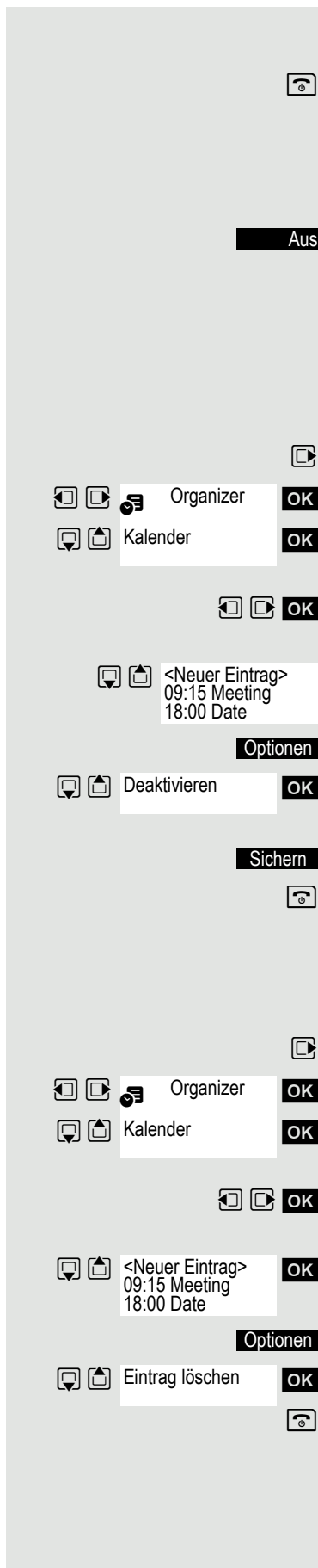
  **OK**

  <Neuer Eintrag> **OK**

  Aktivierung < Ein >

 Datum    Zeit   Text    Signal

Sichern



Die Terminfunktion ist aktiviert. Der Haken hinter dem Termin zeigt, dass der Termin aktiv ist.

Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Terminruf bestätigen

Ein Terminruf wird wie ein ankommender Ruf signalisiert.

Display-Taste während des Terminrufes drücken.

Wenn Sie den Terminruf nicht bestätigen, wird dieser Terminruf in einer Ereignis-Liste gespeichert.

Einen Termin deaktivieren

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Kalender des aktuellen Monats wird angezeigt.

Den gewünschten Tag mit mind. einem vorhandenen Termin auswählen und bestätigen. Die Liste der Termine wird angezeigt.

Termin, der deaktiviert werden soll, auswählen.

Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der markierte Termin wird deaktiviert (Haken wird entfernt).

Einstellung speichern.

Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Einen Termin löschen

Das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Kalender des aktuellen Monats wird angezeigt.

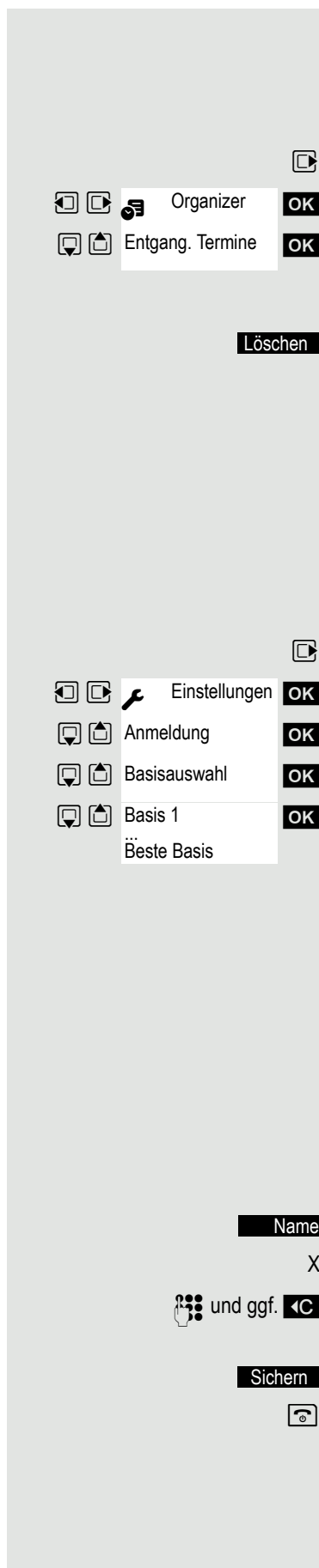
Den gewünschten Tag auswählen und bestätigen. Die Liste der Termine wird angezeigt.

Termin, der gelöscht werden soll, auswählen.

Zusatz-Menü aufrufen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Der Termin ist gelöscht.

Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.



Einen nicht bestätigten Termin anzeigen

Wenn Sie einen Terminruf nicht bestätigt haben, wird im Display das Symbol  und die Anzahl der **neuen** Einträge angezeigt. Außerdem wird dieser nicht bestätigte Termin in einer Ereignis-Liste gespeichert.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Datum und die Uhrzeit des nicht bestätigten Termins werden angezeigt. Sind in der Liste 10 Einträge gespeichert, wird beim nächsten Terminruf der älteste Eintrag gelöscht.

Eintrag manuell aus der Liste löschen.

Basis auswählen

Wenn Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet ist, dann können Sie es auf eine bestimmte Basis oder auf die jeweils am Besten zu empfangende Basis einstellen. Der Wechsel zu dieser Basis erfolgt dann automatisch.

Sie können den Namen der Basis, der am Mobilteil angezeigt wird, auch jederzeit ändern.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschte Basis auswählen und bestätigen. Die ausgewählte Basis ist durch ein Häkchen gekennzeichnet:

- Basis 1 - 4: Durch das Auswählen einer Basis n wird genau ein HiPath Cordless-System festgelegt, an dem das Mobilteil angemeldet ist.
- Beste Basis: Wenn das Mobilteil an mehreren Cordless-Systemen angemeldet ist, wechselt es automatisch in das jeweilige System, wenn es in dessen Einzugsbereich kommt.

Beispiel: Das Mobilteil ist sowohl an der Gigaset-Basis zu Hause angemeldet als auch im Cordless-System der Firma.

Name der Basisstation ändern

Sie können den Namen der Basisstation, der im Ruhedisplay angezeigt wird, ändern.

Display-Taste drücken.

Text löschen.

Neuen Text eingeben und ggf. mit der Display-Taste „Löschen“ einzelne Zeichen korrigieren.

Einstellungen speichern.

Auflegen-Taste mehrfach drücken, um den Vorgang zu beenden.

Der neue Name der Basisstation wird nun im Ruhedisplay angezeigt.

Das Cordless System überschreibt die Displayanzeige "Name der Basis" mit der eigenen Rufnummer, sobald eine kommende oder gehende Belegung erfolgte. Der Name der Basisstation wird in diesem Fall erst wieder nach einem erneuten Aus- und Einschalten des Mobilteils angezeigt.

Basis einstellen



Hinweis:

Nur einstellbar, wenn dieser Menüpunkt sichtbar ist. Zum Ändern siehe → Seite 29.

Abhängig von der Konfiguration Ihres Systems können Sie mit Ihrem Mobilteil einzelnen Einstellungen Ihres Systems konfigurieren.

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Gewünschten Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Kurzwahl

Die Nummern-Tasten **0 +** und **2 ABC** bis **9 WXYZ** können Sie mit einer Rufnummer belegen. Die Wahl einer Rufnummer erfolgt dann mit einem Tastendruck.

Kurzwahl einrichten

Gewünschte Nummern-Taste **kurz** drücken.

Wenn die Taste noch nicht einer Funktion belegt ist, kann die Nummern-Taste mit einer neuen Rufnummer belegt werden.

Display-Taste drücken.

Wenn die Taste bereits mit einer Funktion belegt ist, wird diese über der linken Display-Taste angezeigt.

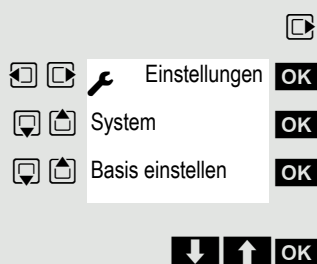
Display-Taste drücken.

Gewünschte Rufnummer auswählen und bestätigen.

Rufnummer wählen

Nummern-Taste, die mit der gewünschten Rufnummer belegt ist, **lang** drücken. Die Rufnummer wird gewählt.

Ist die Nummern-Taste nicht mit einer Rufnummer belegt, erscheint die Liste zum Auswählen einer Rufnummer.



0 +, **2 ABC** bis **9 WXYZ**

Kurzwahl

oder

Ändern

OK

0 +, **2 ABC** bis **9 WXYZ**

Schnellzugriff auf Funktionen

Sie können beide Display-Tasten mit Funktionen belegen. Der Start der Funktion erfolgt dann mit einem Tastendruck.

Schnellzugriff einrichten

Gewünschte Displaytaste **lange** drücken.

Es wird eine Liste der Funktionen angezeigt, mit denen die Taste belegt werden kann. Folgende Funktionen stehen zur Auswahl:

- INT
- Wecker
- Kalender
- Bluetooth
- Wahlwiederholung

Funktion aufrufen

Gewünschte Displaytaste **kurz** drücken.

Die Funktion wird aufgerufen.

Anrufsteuerung vom PC aus

Sie können Anrufe mittels eines CTI-Programmes einleiten (CTI = Computer Telephony Integration). Das Gespräch führen Sie wie gewohnt an Ihrem Mobilteil.

Das CTI-Programm ist abhängig von der Kommunikationsplattform:

- OpenScape Office LX/MX: myPortal
- OpenScape Voice: WebClient

Anruf vom PC aus einleiten

Rufen Sie einen Teilnehmer mittels CTI-Programm an (siehe Bedienungsanleitung der Software).

Ihr Mobilteil läutet und im Display werden „CTI Call In“ und Rufnummer/Name des Teilnehmers angezeigt.

Nehmen Sie den Anruf an. Sobald Sie abgehoben haben, wird der Teilnehmer gerufen.

CTI Call In
[Rufnummer]



CTI Call Out
[Rufnummer]

Daten-Kommunikation mit dem PC

Damit Ihr Mobilteil mit dem PC kommunizieren kann, muss das Programm „Gigaset QuickSync“ auf Ihrem PC installiert sein (kostenloser Download unter www.gigaset.com/gigasets790).

Nach der Installation von „Gigaset Quick-Sync“ verbinden Sie das Mobilteil über Bluetooth → Seite 67 oder über ein USB-Datenkabel → Seite 17 mit Ihrem Rechner.

Wollen Sie die Bluetooth-Verbindung am PC benutzen, muss Ihr PC mit einem entsprechenden Dongle ausgestattet sein.

Daten übertragen

Starten Sie das Programm „Gigaset QuickSync“. Sie können nun:

- Das Adressbuch Ihres Mobilteils mit Outlook abgleichen,
- CLIP-Bilder (.bmp) vom Rechner auf das Mobilteil laden,
- Bilder (.bmp) als Screensaver vom PC auf das Mobilteil laden.
- Sounds (Klingeltonmelodien) vom PC auf das Mobilteil laden.

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display Datentransfer läuft angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.



Hinweis:

- Ist das USB-Datenkabel angesteckt, kann keine Bluetooth Verbindung hergestellt werden.
- Wird ein USB-Datenkabel während einer bestehenden Bluetooth Verbindung angesteckt, wird die Bluetooth Verbindung abgebrochen.

Bluetooth-Schnittstelle

Wenn Sie auf Ihrem PC eine Bluetooth-Schnittstelle installiert haben, können Sie über die Bluetooth-Schnittstelle Ihres Mobilteils ebenfalls mit der PC-Applikation kommunizieren.



Achtung:

Eine Bluetooth-Verbindung kann abgehört werden.

Zum Verbinden eines Bluetooth-Headsets siehe → Seite 39.

Telefonbuchtransfer

Voraussetzung: Die Bluetooth-Schnittstelle des anderen Mobilteils → Seite 68 muss aktiviert sein.

Wenn die Bluetooth-Verbindung zwischen den Mobilteilen noch nicht besteht, gehen Sie wie folgt vor:

An Ihrem Mobilteil

Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen. Das Mobilteil sucht nach Bluetooth-fähigen Geräten. Dies kann mehrere Minuten dauern. Wenn Geräte gefunden wurden, werden diese als Liste angezeigt.

Das gewünschte Gerät, z.B. das andere Mobilteil, auswählen.

Displaytaste drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

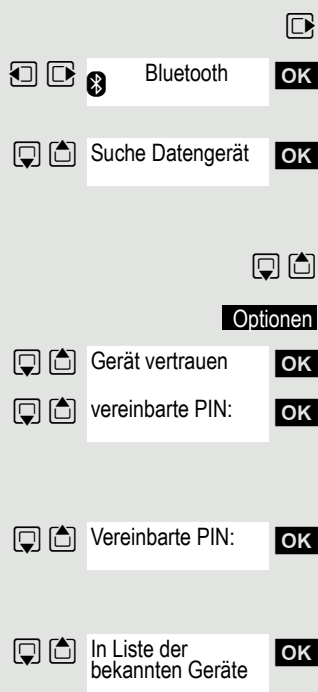
Bluetooth-PIN eingeben und bestätigen (Standard: 0000). Das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen.

Am anderen Gerät

Innerhalb weniger Sekunden identische Bluetooth-PIN eingeben und bestätigen (Standard: 0000). Falls Sie nicht schnell genug waren, bitte die vorhergehenden Schritte wiederholen.

Abfrage bestätigen.

Die Bluetooth-Verbindung wird aufgebaut. Die beiden Geräte können jetzt gegenseitig Daten im vCard-Format übertragen.



Daten übertragen

Telefonbuch öffnen.

Eintrag auswählen.

Displaytaste drücken.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Das Zielgerät bzw. das andere Mobilteil auswählen und bestätigen. Die vCard-Daten werden an das Zielgerät gesendet.

Folgen Sie nun den Anweisungen auf dem Display Ihres Mobilteils.

Bluetooth-Schnittstelle deaktivieren

Wenn Sie die Bluetooth-Schnittstelle eine längere Zeit nicht verwenden, sollten Sie diese deaktivieren. Dadurch verlängern Sie die Bereitschaftszeit Ihres Mobilteils.

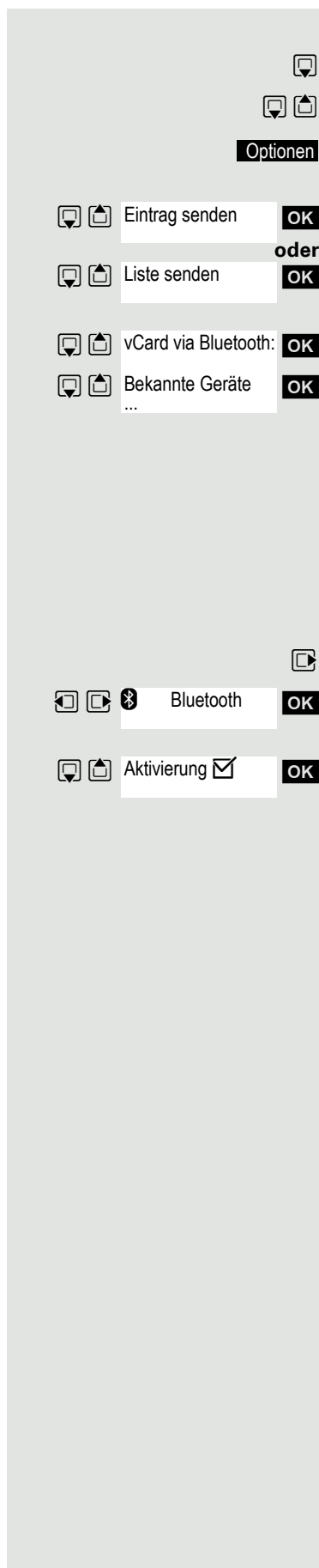
Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Die aktivierte Bluetooth-Funktion ist durch einen Haken gekennzeichnet.

Zum Aktivieren erneut bestätigen.



Telefonsperre

Telefonschloss des Mobilteils



Hinweis:

Nur einstellbar, wenn dieser Menüpunkt sichtbar ist. Zum Ändern siehe → Seite 29.

Sie können das Mobilteil durch eine 4-stellige PIN (numerisch) sperren und dadurch vor unbefugtem Zugriff schützen.

Die PIN hat die Voreinstellung „0000“ (Lieferzustand). Bei dieser Einstellung wird beim Einschalten des Mobilteils die PIN nicht verlangt. Sobald Sie die PIN geändert haben, müssen Sie diese beim Einschalten des Mobilteils eingeben.

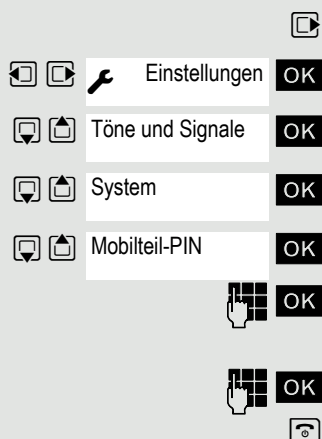
Wenn Sie die PIN deaktivieren wollen, müssen Sie als Wert wieder „0000“ eingeben.



Achtung:

Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, setzen Sie sich mit dem Unify Service in Verbindung. Dieser wird die PIN kostenpflichtig zurücksetzen. Das Mobilteil wird dabei in den Lieferzustand zurückgesetzt (siehe → Seite 30)

Neue PIN eingeben



Hauptmenü des Mobilteils öffnen.

Menü-Symbol auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Menüpunkt auswählen und bestätigen.

Alte PIN eingeben und bestätigen. Wenn noch keine PIN gesetzt wurde, dann „0000“ eingeben.

Neue PIN eingeben und bestätigen.

Auflegen-Taste drücken, um den Vorgang zu beenden.

Batterieladung bei aktiver PIN-Sperre

Hat sich das Mobilteil wegen leerer Akkus abgeschaltet und wird dann in die Ladeschale gestellt, schaltet es sich automatisch ein. Der Ladevorgang beginnt. Wenn eine PIN gesetzt wurde, muss diese erst eingegeben werden, damit das Mobilteil Anrufe empfangen kann.

Anhang

Störungen beheben

Einige Störungen können Sie selbst beheben. Diese finden Sie in der folgenden Tabelle. Bei allen anderen Störungen ist das zuständige Fachpersonal zu unterrichten.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Displayanzeige.	Mobilteil ist nicht eingeschaltet. Akkus sind leer.	Auflegen-Taste bis zur Bestätigung drücken. Akkus laden bzw. austauschen.
Rufnummer lässt sich nicht wählen.	Mobilteil ist abgeschlossen.	Mobilteil aufschließen.
Keine Reaktion auf Tastendruck.	Tastatursperre ist eingeschaltet. Taste ist verklemmt.	Raute-Taste bis zur Bestätigung drücken. Verklemmung beseitigen.
Absteigende Tonfolge bei einer Eingabe.	Es erfolgte eine Fehleingabe.	Tastenfolge wiederholen, dabei das Display beobachten und ggf. in der Bedienungsanleitung nachlesen.
Die Zeile „Basis n“ blinkt (n= 1 - 4).	Mobilteil ist außerhalb des Funkbereiches der Basen; Funksignale sind zu schwach. Mobilteil ist nicht angemeldet. Abstände zwischen den Synchronisationsversuchen sind zu lang.	Dem Funkbereich nähern, Standort verändern. Mobilteil anmelden. Mobilteil aus- und wieder einschalten.
Kein Klingelton am Mobilteil.	Klingelton ist ausgeschaltet. Anrufschutz ist eingeschaltet.	Klingelton einschalten. Anrufschutz ausschalten.
Es ist während eines Gesprächs nichts mehr zu hören.	Die „R-Taste“ wurde gedrückt – das Mikrofon und die Hörkapsel sind stummgeschaltet.	Display-Taste „Löschen“ drücken, um das Mikrofon und die Hörkapsel wieder einzuschalten.
Es wird sofort nach Drücken der Abheben-Taste angezeigt: Verbin.-Abbau Kein Wählton vorhanden; Anrufen nicht möglich.	Kommunikationssystem ist durch andere Teilnehmer voll belegt.	Anruf etwas später wiederholen.
Es wird z.B. angezeigt: Basis 1 Abgehende und ankommende Rufe sowie Ein-/Ausschalten sind nicht möglich.	Mobilteil ist blockiert.	Akkus aus dem Mobilteil entfernen und wieder einlegen. Anschließend wie beim ersten Aufladen verfahren → Seite 15.
Es wird angezeigt: Zeitueberschreit	Maximale Eingabezeit ist überschritten. Auflegen-Taste wurde nicht gedrückt.	Lange Pausen zwischen den Tastenbetätigungen vermeiden. Auflegen-Taste drücken.
Es wird angezeigt: bitte wiederholen	Kommunikationssystem ist überlastet.	Warten und später noch einmal versuchen.

Fehlerbild	Mögliche Ursache	Abhilfe
Es wird angezeigt: z.Zt. nicht erreichbar	Funktion ist momentan nicht verfügbar. Kein Anschluss unter der gewählten Rufnummer vorhanden.	Warten und später noch einmal versuchen. Rufnummer korrekt eingeben oder Vermittlung anrufen.
Es wird angezeigt: nicht moeglich oder: falsche Eingabe oder: nichts gespeichert	Kurzwahlnummer nicht vorhanden, Termin falsch eingegeben, gesperrte oder unzulässige Eingabe, fehlende Voraussetzung (z. B. wenn für Makeln kein zweiter Gesprächspartner wartet), unvollständige Wahl.	Eingabe korrigieren, erlaubte Möglichkeit auswählen, Rufnummer vollständig eingeben.
Es wird angezeigt: nicht berechtigt	Gesperrte Funktion wurde aufgerufen.	Berechtigung für gesperrte Funktion beim zuständigen Fachpersonal beantragen.
Es wird angezeigt: nicht erlaubt	PIN wurde falsch eingegeben.	PIN korrekt eingeben.
Es wird angezeigt: nicht vorhanden	Rufnummer wurde unvollständig eingegeben, Stern- oder Raute-Taste wurde nicht gedrückt.	Rufnummer oder Kennzahl korrekt bzw. wie vorgeschrieben eingeben.
Es wird angezeigt: geschuetzt	Datenübertragung ist aktiv.	Warten und später noch einmal versuchen.

Mobilteil pflegen

Bei normaler Verschmutzung

Wischen Sie das Mobilteil und die Ladeschale mit einem feuchten Tuch oder Antistatiktuch ab. Verwenden Sie kein trockenes Tuch!
Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel!

Nach Kontakt mit Flüssigkeit

1. Das Mobilteil sofort ausschalten. Auf keinen Fall einschalten!
2. Die Akkus sofort entnehmen. Das Akkufach offen lassen.
3. Die Flüssigkeit abtropfen lassen:
 - Das Mobilteil waagerecht mit dem offenen Akkufach nach unten halten.
 - Das Mobilteil senkrecht mit dem offenen Akkufach nach unten halten. Dabei das Mobilteil leicht nach vorne und hinten kippen und jeweils leicht schütteln.
 - Alle Teile trocken tupfen und das Mobilteil anschließend mindestens 72 Stunden mit geöffnetem Akkufach und der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (nicht Mikrowelle, Backofen o.ä.).

Nach vollständigem Austrocknen ist in vielen Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Lagerung/Aufbewahrung

Zum Vermeiden von Beschädigungen sollte das Mobilteil nicht zusammen mit scharfkantigen Gegenständen wie z.B. Messern oder Werkzeugen gelagert bzw. aufbewahrt werden. Hilfreich ist die Verwendung einer Schutztasche → Seite 73.

Dokumentation

Diese Bedienungsanleitung finden Sie auch im Internet im PDF-Format unter

<http://www.unify.com/de/support/manuals.aspx>

Zum Ansehen und Ausdrucken der Bedienungsanleitung im PDF-Format benötigen Sie einen Computer, auf dem das kostenlose Software-Produkt Acrobat Reader von Adobe installiert ist.

Zum Ansehen der Bedienungsanleitung im HTML-Format benötigen Sie einen Computer mit einem WWW-Browser, z.B. Microsoft Internet Explorer.

Technische Daten

Maximaler Schalldruckpegel laut TBR10, Annex D:	kleiner 118 dB (A)
Betriebszeiten und Ladezeiten:	→ Seite 15
Zulässige Umgebungsbedingungen für den Betrieb:	+5 °C bis +45 °C 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Gewicht incl. Akkus:	ca. 125 g
Akkus:	→ Seite 16
Abmessungen (B x H x T):	ca. 49 x 146 x 26 mm

Ladeschalen

Europäische Union	S30852-H2181-R142
United Kingdom	S30852-H2181-L142
Australien	S30852-H2181-C442

Zubehör

Verwenden Sie nur Originalzubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

EU-Richtlinie

Das Mobilteil und das aufgelistete Zubehör entsprechen der folgenden EU-Richtlinie:

99/05/EC Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen

Konformitätserklärung

Ihr Mobilteil ist zum Betrieb in Ihrem Land vorgesehen, wie auf der Unterseite des Gerätes gekennzeichnet. Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Die Übereinstimmung des Gerätes mit den grundlegenden Anforderungen der R&TTE-Directive ist durch das CE-Kennzeichen bestätigt.



Stichwortverzeichnis

A

Abheben-Taste	5, 9
Abmessungen	72
Abweisen eines Anrufes	36
Akkufach öffnen/schließen	14
Akkus	
Betriebszeit	15
einlegen	13
Warnton	31
Zugelassene ~	16
Akkuton	
einstellen	20
Funktion	31
Ändern einer Rufnummer	49
Anruf	
abweisen	36
annehmen	36
Durchführen	33
übernehmen	42
umleiten	44
Anrufbeantworter	53
Anrufen	33
Anruferliste	58
Anrufumleitung	44
Audio-Funktionen	19
Aufbewahrung	72
Auflegen-Taste	5, 9
Aufmerksamkeitston	24
Ausschalten	32
Auto. Rufannahme	25
Auto. Wahlwiederholung	41

B

Basis	
angezeigten Namen ändern	63
auswählen	63
einstellen	64
Beleuchtung des Displays	28
Betriebszeit Mobilteil	15
Bluetooth	39
Bluetooth-Schnittstelle	67

C

Clip	
montieren	16

D

Datum einstellen	26
Display	5
Beleuchtung	28
einstellen	27
Farbschema	28
Screensaver (Logo)	27
Display-Tasten	5, 10

E

Ein-/Aus-Taste	5, 9
Einschalten	32
Eintrag	
ändern	49
ansehen	49
aus System-Telefonbuch wählen	51, 52
löschen	41, 50
speichern	48
suchen	49
wählen	34, 41, 49
Elektronische Geräte beeinflussen	3
EMV	3
EU-Richtlinien	73

F

Farbschema einstellen	28
Fehlersuche	70
Firmen-Telefonbuch	51
Flüssigkeit	71
Freie Speicherplätze	50
Freisprechen	38
Freisprech-Taste	5, 9
Funknetz verlassen/zurückmelden	37
Funkreichweite	32
Funktions-Tasten	9

G

Geräteteile	5
Gespräch halten	54
Gespräch weitergeben	54

H

Halten	54
Headset	39
Headset anschließen	16
Headsetbuchse	16
Hinweistöne	20
Hörkapsel	5

I

Interface 67

K

Klingeln 21

Klingelton einstellen 21

Konferenz

aufbauen 55

auflösen 56

verlassen 56

Konformitätserklärung 73

Kurzwahl 64

wählen 49

L

Ladezustand 15

Lagerung 72

Lautstärke 19

Lautstärke-Taste 5

LDAP-Telefonbuch 52

Leitung belegen 33

Lieferzustand 30

Logo einstellen 27

Löschen

Eintrag 41, 50

Telefonbuch 50

Wahlwiederholungsliste 41

M

Makeln 55

Manuelle Wahlwiederholung 34

Media-Pool 22

Menüansicht einstellen 29

MFV-Wahl 53

Mikrofon 5, 40

Mikrofon aus 40

N

Nachrichtenliste 9

Nachrichten-Taste 5, 9

Nr. verwenden 49

Nummer wählen 49

Nummern-Tasten 5

P

Pflege 71

PIN 32, 69

Programmieren von Tasten

Kurzwahl 64

Schnellzugriff auf Funktionen 65

Q

Quittungston

einstellen 20

Funktion 31

R

Raute-Taste 5, 9

Rautetaste 5

Reichweitenprobleme 32

Reset 30

Richtlinien 73

R-Taste 5, 9

Rückfrage (Zweitverbindung) 35

Rückruf 43

Ruf

abweisen 36

annehmen 36

Rufnummer

ändern 49

aus System-Telefonbuch wählen 51, 52

aus Telefonbuch wählen 49

speichern 48

Rufübernahme 42

Rufumleitung 44

S

Schalldruckpegel, maximal 72

Schnellzugriff auf Funktionen 65

Schnittstelle 67

Schutzfolie 13

Schutztasche 72

Screensaver einstellen 27

Sortieren der Telefonbucheinträge 48

Speichern einer Rufnummer 48

Speicherplätze 50

Sprache einstellen

Mobilteil 18

Sprachlautstärke	19
Stern-Taste	5, 9
Steuer-Taste	5, 10
Stumm	40
Stumm schalten	40
Stummschalte-Taste	5
System-Telefonbuch	51

T

Tastatursperre	37
Tasten	
Display-Tasten	10
Funktions-Tasten	9
Steuer-Taste	10
Tastenklick	
einstellen	20
Funktion	31
Technische Daten	72
Telefonbuch	
des Mobilteils	47
firmenweit	51
LDAP	52
Telefonbucheinträge sortieren	48
Telefonieren mit Headset	39
Telefonlautstärke	19
Termine	
~des Mobilteils	61
aktivieren	61
bestätigen	62
deaktivieren	62
Töne	20, 21
Trageclip	
montieren	16

U

Übergabe	54
Uhrzeit einstellen	26
Umgebungsbedingungen	72
Umlegen	54
USB Anschluss	17

V

vCard	47
Vorwahlnummern konvertieren	29
Verbindungsqualität	32
Verschmutzung	71
VoiceMail	53
Vorwahlnummern konvertieren	29

W

Wählen	
eines Telefonbucheintrages	49
vor Leitungsbelegung	33
Wahlvorbereitung	33
Wahlwiederholung	
Automatisch	41
Eintrag/Liste löschen	41
Liste	34, 41
Manuell	34
Rufnummer übernehmen	42
Wechseln zwischen Gesprächspartnern	55
Wecker	60
Wiederanruf	54

Z

Zubehör	73
Zugelassene Akkus	16
Zurücksetzen	30
Zuteilen	54
Zweit'anruf	
annehmen	57
Zweitverbindung (Rückfrage)	35